

## Vielfältige Kinder- und Jugendarbeit in Bachenbülach

Editorial	3
Politische Gemeinde	4
Gemeindeverwaltung	6
Schulen	9
Kirchen	13
Seniorenforum	18
Kontakte	19
Kalender	20
Ärztlicher Notfalldienst	22
Jugendforum	25
Dorfvereine	27
Politische Parteien	32
Kulturelles	33
Impressum	35
Diverses	36



Samstag, 1. November 2014

# JAHRESKONZERT

der Dorfmusik Bachenbülach

Leitung: Willy Rodel



Mehrzweckhalle Bachenbülach

Türöffnung ab 18:00 Uhr

Möglichkeit zum Nachtessen ab 18:30 Uhr

Konzertbeginn 20:00 Uhr

# Editorial

## Vielfältige Kinder- und Jugendarbeit in Bachenbülach

«Wenn ich einmal gross bin ...» Wir alle kennen diese Aussage, in der je nach Situation Sehnsucht, Hoffnung, Drohung oder Vorfreude stecken können. Auf dem Weg zum «gross» werden, gibt es in Bachenbülach zahlreiche Möglichkeiten und Angebote. Die vordergründige Aufgabe der Gemeinde ist dabei nicht Aktivitäten anzubieten, sondern gute Rahmenbedingungen zu schaffen, damit sich Angebote entfalten können oder ergänzende Angebote zu fördern, die nicht in der näheren Umgebung ausgeübt werden können. Auch die Vernetzung von Schule, Vereinen, Familien und Nachbargemeinden ist ein Anliegen der Gemeinde.

Viele Bachenbülacher **Vereine** leisten wertvolle Kinder-, Jugend- und Nachwuchsarbeit: Turnverein, Jungschar JET, Pfadi Pulacha, yellow tennis club, Jugendfeuerwehr Bachenbülach-Winkel und ELJUKI, um nur einige zu nennen. Mit viel Engagement, Freiwilligenarbeit und Leidenschaft stellen sie ein vielfältiges Angebot zur Verfügung.

Die **AJUGA** (Aufsuchende Jugendarbeit) ist im Auftrag der Gemeinde seit 2002 in Bachenbülach aktiv. Stephanie Bachmann leitet die AJUGA in Bachenbülach. Ihre Aufgabe ist es, sich für die Bedürfnisse der Jugendlichen und jungen Erwachsenen einzusetzen, risikoreiche Entwicklungen bei Jugendlichen frühzeitig zu erkennen und durch Präventions- und Beziehungsarbeit die Handlungs- und Sozialkompetenzen der Jugendlichen zu fördern und zu stärken.

Das aktuellste Projekt, im Rahmen vom Ferienpass und unter der Leitung der AJUGA, ist das Projekt **«Kunstgalerie Unterführung»** (Details und Einladung zur Vernissage siehe Seite 25).

Jeden **Mittwochnachmittag** von 15.00 – 17.00 Uhr ist die AJUGA in der Turnhalle Halden, wo sich Jugendliche ab 12 Jahren austoben können beim Fussball oder Basketball spielen, beim Trampolin springen oder was auch immer die jungen Herzen begehren.

Am **Donnerstagnachmittag** steht das AJUGA-Mobil direkt nach Schulschluss auf dem Parkplatz beim Schulhaus Halden. Hier können sich die Kids der fünften und sechsten Klassen beim kaffeelosen «Kaffeetratsch» (ohne Kaffee, dafür mit Mineral, Sirup oder Eistee) treffen. Es finden Gespräche über die Schule, Lehrer, Hausaufgaben und den neuesten Klatsch aus Hollywood statt, immer wieder werden dabei die Jugendarbeitenden in verschiedensten Angelegenheiten um Rat gefragt.

Um 17.00 Uhr verschiebt sich der Treffpunkt auf die **Spielwiese am Bach**, zwischen Parkallee und COOP. Diese bietet am Donnerstag von 17.00 – 19.00 Uhr und am Freitag von 18.30 – 21.00 Uhr Platz zum Rumhängen und Chillen. Auch gibt es diverse Sportspiele und ein grosses Trampolin, das von den Jugendlichen rege genutzt wird.

Die AJUGA hat so in den Jahren seit 2010 über 10'000 Kontakte zu Jugendlichen geschlossen und gemeinsam mit ihnen viele Projekte und Ideen realisiert.

Der **Ferienpass**, ein Angebot der Kinder- und Jugendkommission (KJKO) findet jeweils während der Frühlings- und Herbstferien statt und bietet viele spannende Ferienangebote für Bachenbülacher Kinder vom Kindergarten- bis Oberstufenalter an. Schon bald ist es wieder soweit. In den Herbstferien werden 20 verschiedene Kurse und Freizeitbeschäftigungen angeboten.

Die Kinder- und Jugendkommission (**KJKO**) koordiniert und vernetzt die Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde Bachenbülach. Sie setzt sich aus Vertretern von Schule, Gemeinde, AJUGA, Vereinen und Kirchen zusammen. In der KJKO werden Synergien gefördert, Schwachpunkte gesucht und neue Angebote geschaffen. So konnte kürzlich das **Familiencafé** als Treffpunkt für Erwachsene mit Kindern im Vorschulalter ins Leben gerufen werden.

Sie sehen: die Bachenbülacher Kinder- und Jugendarbeit ist vielfältig und facettenreich und nie abgeschlossen. Es gibt weiterhin viele Wünsche und Herausforderungen. Packen wir's an!

Andreas Plath  
Vorsteher Ressort Sicherheit und Jugend

# Gemeinderat

## Rekursverfahren von und Aufsichtsbeschwerde gegen Bruno Bürgi

Am 26.11.2013 reichte der ehemalige Gemeinderat Bruno Bürgi bekanntlich beim Bezirksrat Bülach einen Rekurs ein gegen die Beschlüsse des Gemeinderates vom 09.07.2013 und vom 01.10.2013 betreffend Festsetzung einer Entschädigung für von ihm geltend gemachte Leistungen im Projekt «Einführung HRM2-Rechnungsmodell für die Gemeinde Bachenbülach». Bruno Bürgi forderte im Wesentlichen, es sei ihm eine ungleich höhere Entschädigung auszurichten als die vom Gemeinderat beschlossene.

Der Gemeinderat hatte dem Bezirksrat mit Beschluss vom 14.01.2014 beantragt, es sei auf den Rekurs nicht einzutreten, bzw. eventuell sei der Rekurs abzuweisen, weil Bruno Bürgi zu keiner Zeit einen Auftrag des Gemeinderates für die von ihm geltend gemachten Leistungen gehabt hatte.

Im Verlauf der letzten 1 ½ Jahre in der Amtsdauer 2010 – 2014 kam es im Gemeinderat und in der Verwaltung schleichend zu einem tiefen Vertrauensverlust gegenüber Bruno Bürgi, welcher durch seinen Rekurs irreparabel wurde.

Da alle Bemühungen des Gemeindepräsidenten und der übrigen Mitglieder des Gemeinderates scheiterten, Bruno Bürgi zu einer ordnungsgemässen und gesetzeskonformen Amtsführung zu bewegen, sah sich der Gemeinderat gezwungen, beim Bezirksrat gegen Bruno Bürgi eine Anzeige nach §142, Absatz 4, des Gemeindegesetzes einzureichen.

Bezüglich Einzelheiten verweist der Gemeinderat auf seine Informationen im Mosaik Nr. 469 vom März 2014, welches wie alle Mosaik-Ausgaben auf der Homepage der Gemeinde unter der entsprechenden Rubrik eingesehen oder heruntergeladen werden kann.

Der Bezirksrat entschied nun am 27.08.2014 in den beiden Verfahren.

### Entscheid im Rekursverfahren

Der Bezirksrat trat aus formalen Gründen nicht auf den Rekurs von Bruno Bürgi ein, weil der Rekurrent die Rekursfristen nicht eingehalten hatte. Vielsagend und klar hielt der Bezirksrat in den Erwägungen jedoch fest: «Selbst wenn indessen auf den Rekurs eingetreten werden müsste, wäre dieser abzuweisen, denn es ist kein Vertrag zustande gekommen und es wurde kein Auftrag erteilt, der ohne weiteres über die üblichen Entschädigungen eines Behördenmitgliedes hinaus zu weiteren Honoraren hätte führen müssen. Auch vermag der Rekurrent nichts aus dem Grundsatz von Treu und Glauben zu seinen Gunsten abzuleiten.»

Der Gemeinderat nahm den Beschluss des Bezirsrates zum Rekurs von Bruno Bürgi mit Genugtuung zur Kenntnis. Der Bezirksrat folgte damit nicht nur dem Antrag des Gemeinderates, sondern stellte fest, dass Bruno Bürgi vom Gemeinderat zu keinem Zeitpunkt einen Auftrag erhalten hatte.

Mit den klaren Worten fällt auch der von Bruno Bürgi anfänglich verdeckt, in jüngster Zeit offen geäusserte Vorwurf in sich zusammen, es hätte ein mündliches oder mit Handschlag besiegeltes Auftragsverhältnis mit dem Gemeindepräsidenten bestanden.

### Entscheid bezüglich der Aufsichtsbeschwerde

Der Bezirksrat beschloss, der Aufsichtsbeschwerde, soweit sie nicht ohnehin durch die neue Zusammensetzung des Gemeinderates gegenstandslos geworden ist, keine weitere Folge zu geben. In den Erwägungen zum Beschluss hielt der Bezirksrat fest, es sei kein schutzwürdiges Interesse an der Behandlung der Aufsichtsbeschwerde mehr gegeben, weil Bruno Bürgi nicht mehr in den Gemeinderat gewählt worden sei. Unter diesem Gesichtspunkt untersuchte der Bezirksrat die Vorwürfe überzogener Abgeltungsvorstel-

lungen, der ungenügenden Amtsführung, des pflichtwidrigen Verhaltens im Gemeinderatskollegium sowie der Störung des ordentlichen Gangs der Gemeindeverwaltung nicht mehr weiter. Bei der Aufsichtsbeschwerde besteht für den Gemeinderat kein weiteres Rechtsmittel.

Der Gemeinderat kann den formal richtigen Entscheid des Bezirsrates nachvollziehen. Er bedauert indes, dass somit die belegte Beschwerde inhaltlich nicht geklärt wurde und damit der Dorfbevölkerung, die ein berechtigtes Interesse daran hätte, auch nicht weiter verdeutlicht werden kann.

Aus den beiden Entscheiden ist für den Gemeinderat spürbar, dass der Bezirksrat bemüht war, einerseits in der Sache Klartext zu sprechen und andererseits für den Rekurrenten vermeidbaren Schaden abzuwenden. Umso mehr erstaunt die Berichterstattung zu den Bezirsratsentscheiden im Wochenspiegel vom 10. September 2014. Mit der einseitigen Aufmachung knüpft das Wochenblatt nicht unerwartet an seine Frühjahrskampagne an. Die darin enthaltenen, den Bezirksrat disqualifizierenden Zitate von Bruno Bürgi befremden den Gemeinderat in hohem Mass. Wer eine Instanz anruft, sollte auch akzeptieren können, wenn seine Sicht der Dinge aus neutraler Warte nicht gleich bewertet wird.

Der Gemeinderat

# Gemeindeverwaltung

## Kontakt

Gemeindeverwaltung, Schulhausstrasse 1, Postfach 192, 8184 Bachenbülach, [www.bachenbuelach.ch](http://www.bachenbuelach.ch)

Abteilung	Direktwahl	Abteilung	Direktwahl
Bau und Umwelt	044 864 34 89	Hauswart MZH	044 864 34 95
Bestattungsamt	044 863 14 30	Soziales	044 864 34 84
Betreibungsamt	044 863 13 20	Steueramt	044 864 34 87
Einwohnerkontrolle	044 864 34 80	Zivilstandsamt	044 863 14 30
Finanzsekretariat	044 864 34 87	Zentrale	044 864 34 80
Friedensrichterin	044 862 14 20	Zusatzleistungen	044 864 34 96

## Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen
Mittwoch und Donnerstag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten sind nach telefonischer Voranmeldung weiterhin möglich. Wenden Sie sich bitte direkt an die entsprechende Abteilung.

## Wasserversorgung

Länggenstrasse 22, 8184 Bachenbülach, Telefon 044 860 32 78

Bei Wasserleitungsbrüchen ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeiten und an Wochenenden bitte Telefon 118 anrufen!

# Zivilstandsnachrichten

August 2014

## Geburten

**Zivanovic Tatjana**, Tochter des Zivanovic Marko, von Serbien, und der Zivanovic geb. Saric Nadin Jana, von Tägerwil TG, geboren am 13. August 2014 in Bülach ZH.

**Stüssi Miriam Leonie**, Tochter des Stüssi Markus Heinrich, von Glarus Süd GL, und der Stüssi geb. Stadelmann Aurelia Miriam, von Elgg ZH und Glarus Süd GL, geboren am 29. August 2014 in Bülach ZH.

## Trauungen

**Chatton Samuel**, von Tafers FR, wohnhaft in Bachenbülach ZH, mit **Künzli Vanessa Lee**, von Zäziwil BE, wohnhaft in Bachenbülach ZH, getraut am 08. August 2014 in Bülach ZH.

**Schwabe Werner**, von Deutschland, wohnhaft in Bachenbülach ZH, mit **Laube geb. Fischer Anita Monika**, von Zürich ZH und Lengnau AG, wohnhaft in Bachenbülach ZH, getraut am 22. August 2014 in Bülach ZH.

**La Rocca Michel Rocco**, von Stabio TI, wohnhaft in Zürich ZH, mit **Bosshard Ann-Francis**, von Zürich ZH, wohnhaft in Bachenbülach ZH, getraut am 29. August 2014 in Morbio Inferiore TI.

**Durgut Timur**, von Bülach ZH, wohnhaft in Bachenbülach ZH, mit **Ceylan Serife**, von Türkei, wohnhaft in Basel BS, getraut am 29. August 2014 in Steinmaur ZH.

## Todesfälle

**Hunziker Hans-Jörg**, geboren 29. Januar 1949, von Aarau AG, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 18. August 2014 in Zürich ZH.

**Zimmermann Beat Albert**, geboren 03. März 1957, von Mels SG, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 24. August 2014 in Bachenbülach ZH.

# Einwohnerkontrolle

Einwohnerstatistik August 2014

	31.08.2014	31.07.2014	Veränderung
Schweizer	3'012	3'025	- 13
Ausländer	1'038	1'033	+ 5
<b>Total</b>	<b>4'050</b>	<b>4'058</b>	<b>- 8</b>

## Feuerwehr Bachenbülach-Winkel

### Übungen

Montag, 20. Oktober 2014, 19.30 Uhr

Samstag, 25. Oktober 2014, 13.00 Uhr

Montag, 27. Oktober 2014, 19.30 Uhr

Montag, 03. November 2014, 19.30 Uhr

5. Kaderübung

5. Jugendfeuerwehr-Übung in Kloten

8. Mannschaftsübung Zug Bachenbülach

8. Mannschaftsübung Zug Wiki

Diese Ausschreibung gilt als Aufgebot.

### Infos

#### Reisebericht Aktive der Feuerwehr und Feuerwehrverein vom 30./31.08.2014

Nach einem Spiessrutenlauf für die Organisatoren wegen einer täglich ändernden Teilnehmerliste, konnten wir pünktlich zur diesjährigen Reise starten. Dies, nachdem auch wirklich jeder seine persönliche Geldbörse bei sich hatte, gell Ueli!

Unterwegs zum ersten Etappenziel machten wir in Ersigen, nahe der Botschaftsfunk Anlage, einen Kaffeehalt. Nach diesem währschaften Znüni führte unser Weg über Bern – Thun – Spiez nach Frutigen. In zwei Gruppen erfolgten gleichzeitig die Besichtigung des Tropenhauses und des Interventionszentrums des Lötschberg Basistunnels unter kundiger Führung. So profitierten wir von den Erklärungen durch die beiden Einsatzleiter des BLS Interventionszentrums. Die Dimensionen, die Ausrüstung und die Einsatzmöglichkeiten des Löschzuges waren sehr beeindruckend. Am Modell des Basistunnels wurden uns die Abläufe des Bahnverkehrs und die möglichen Interventionspunkte erklärt. Habt ihr gewusst, dass der Lötschberg Basistunnel nicht auf der ganzen Länge doppelspurig ausgebaut ist? Dies nur in der abgespeckten Version zu realisieren, war ein politischer Entscheid!



Gleichzeitig wurde die andere Gruppe durch die Störzucht und das Tropenhaus geführt. Die Erklärung, dass die Wärme für das Tropenhaus und für die Fischzucht durch warmes Sickerwasser aus dem Lötschbergtunnel geliefert wird, löste doch den einen oder anderen «Aha-Effekt» aus. Nach dem Mittagessen wiederholten sich die Besuche der Anlagen, mit der anderen Gruppe. Anschliessend führte unsere Reise nach Adelboden. Die Luftseilbahn brachte uns in einer Extrafahrt zur Engstligenalp. Nach dem Zimmerbezug konnten wir ein vorzügliches Grillbuffet geniessen. Mit Jassen, Sprüche

klopfen und Witze erzählen verlebten wir ein gemütliches Beisammensein in geselliger Runde. Ganz entgegen der früheren Reisen gingen wir nicht allzu spät in die Federn. Am Sonntagmorgen trafen wir uns ab acht Uhr zum ausgiebigen Frühstück vom Buffet. Danach liess sich die grössere Gruppe von der Seilbahn ins Tal transportieren. Unter Peti's Führung besuchten sie den unteren Wasserfall und warteten anschliessend bei der Talstation auf die Ankunft der anderen Gruppe. Diese «sportliche Gruppe» wagte unter meiner Führung die Wanderung zur Talstation der Luftseilbahn. Unser Weg führte vorbei am oberen Wasserfall und über einige hundert Stufen talwärts. Nach gut einer Stunde Fussmarsch trafen wir dann auch bei der Talstation ein.



Um elf Uhr starteten wir Richtung Brienz ins Freilichtmuseum Ballenberg. Die einfache Lebensweise in vergangenen Jahrhunderten

war allgegenwärtig. Mit viel Herzblut wiesen unsere Führerinnen auf viele spezielle Details hin. Der Besuch hat sich meines Erachtens gelohnt. Natürlich waren die eingeplanten

zwei Stunden für die Besichtigung zu kurz, um wirklich alles zu sehen. Vielleicht wiederholt der eine oder andere den Besuch mal mit der Familie. Unser umsichtiger Chauffeur Walti Scheibler von Hesscar fuhr uns

sicher über den Brünig nach Hause. So fand die diesjährige erlebnisreiche Feuerwehreise unter der Führung der bewährten Reiseleiter Peter Drittenbass, Daniel Juon und Edi Lanz ihren Abschluss.

Für den Bericht, Edi Lanz

## Feuerwehrmänner und -frauen gesucht

**Die Sicherheit der Bachenbülacher und Winkler Bevölkerung** liegt uns am Herzen. Die Feuerwehr Bachenbülach/Winkel ist ein wichtiges Element in der Sicherheitsstruktur beider Gemeinden. Wir sind auf Männer und Frauen aus den Gemeinden

Bachenbülach und Winkel, welche ihre guten, zuverlässigen Leistungen in die Feuerwehrorganisation einbringen möchten, angewiesen und suchen deshalb nach wie vor interessierte, motivierte Kameraden/Kameradinnen zur Verstärkung unseres Teams!

In den letzten Jahren konnten wir immer wieder junge, motivierte Kameraden gewinnen. Unser Feuerwehrkommandant Roger Brunner ist stets bestrebt, neue Feuerwehrler zu gewinnen:

Für unsere Ortsfeuerwehr Bachenbülach/Winkel suchen wir

## Feuerwehrmänner/-frauen

Die angehenden Angehörigen der Feuerwehr (AdF) werden durch bestqualifizierte Ausbilder an die neue, anspruchsvolle Aufgabe herangeführt. Wir bieten ein gutes Umfeld mit guter Infrastruktur und motiviertem Kader und AdF. Die Teilnahme an den Übungen und Einsätzen wird in zeitgemäßem Stundenlohn abgegolten.

### Anforderungen

- motiviert
- sportlich und gesund (atemschutztauglich)
- Freizeit (ca. 15 Übungen pro Jahr, jeweils am Montag)
- zwischen 18 und 40 Jahre alt (Jugendfeuerwehr ab 14)
- möglichst auch tagsüber für Einsätze verfügbar
- deutschsprachig

### Die Feuerwehr hat folgende Aufgaben:

- Rettungen von Personen und Tieren
- Schutz und Rettung von Sachwerten
- Brandbekämpfung
- Einsatz bei Elementarereignissen
- Umweltschutz (Öl- und Chemiewehr)
- Verkehrsdienst
- Weiterbildung an Schulen und im Kindergarten

### Ist dein Interesse geweckt? – Wende dich an uns – wir freuen uns auf dich!

Nimm Kontakt mit dem Feuerwehrkommandanten Roger Brunner, Telefon 079 476 49 68, auf oder besuche uns an einer der nächsten Übungen (Daten siehe Aufgebot vorstehend).

**Weitere Infos zur Feuerwehr Bachenbülach/Winkel und Online-Anmeldung unter [www.fwbawi.ch](http://www.fwbawi.ch)**

### Kontakt

Kommandant:  
Roger Brunner, Telefon 079 476 49 68

Vizekommandant:  
Martin Brunner, Telefon 079 657 24 24

# ZSO Bachenbülach-Winkel

## Übungen

Montag, 20. Oktober 2014	PSK II/ 2014 Periodische Schutzraumkontrolle gemäss persönlichem Aufgebot
Montag, 20. Oktober 2014	WK «Abendübung» gemäss persönlichem Aufgebot

Nicole Yiev, Sicherheitsstellen-Leiterin

### Kontakt

Sicherheitszweckverband Bachenbülach-Winkel  
Feuerwehr und Zivilschutz  
Postfach 31, 8185 Winkel  
Telefon 044 881 70 25, szv-bawi@bluewin.ch, www.zsbawi.ch

# Umwelt-Ecke

### Voranzeige

Altpapiersammlung	Samstag, 25. Oktober 2014	Schiessverein Bachenbülach
Häckseln	Montag, 27. Oktober 2014	

### Öffnungszeiten Zentrale Entsorgungsstelle

Mittwoch	15.00 – 18.00 Uhr	Samstag	09.00 – 12.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr		

# Papiersammlung

Samstag, 25. Oktober 2014



Wir bitten Sie, das Papier gebündelt ab 09.00 Uhr am Strassenrand zu deponieren.

Besten Dank!  
SV Bachenbülach



# Schule Bachenbülach

## Aus den Verhandlungen der Schulpflege

### Finanzen

Die erste Lesung des Budgets 2015 hat stattgefunden. Die Steuerfusserhöhung, welche der Stimmbürger für das Jahr 2014 bewilligt hat, ist auch für das 2015 dringend notwendig. Dank den Mehreinnahmen kann voraussichtlich ab Kalenderjahr 2016 eine leicht entspanntere Situation im Budgetieren erwartet werden.

Die Anpassungen der Lehrerbesoldungen durch den Kanton, die zusätzlichen Aufwendungen im Fach Deutsch als Zweitsprache, die Sanierung der Gebäudehüllen und die neue Heizung in der Schulanlage Halden sowie die geplanten Erweiterungsbauten der

Heilpädagogischen Schule Winkel werden die Schule auch in den nächsten Jahren finanziell belasten.

Die neue Schulpflege legt grossen Wert auf eine ausgeglichene Rechnung und eine weiterhin gute Schulqualität. Sie ist bestrebt die Finanzen haushälterisch und optimal für den Schulbetrieb einzusetzen.

### Retraite

Die Schulpflege- und Geschäftsleitungsmitglieder haben sich am 05. September 2014 im Gemeinderatssaal zu einer eintägigen Retraite über die Legislaturziele 2014 – 2019

getroffen. Durch den Morgen moderierte Frau Eliane Bernet, Dozentin an der Pädagogischen Hochschule Zürich. Das Ergebnis des Morgens war eine Analyse über die Stärken, Schwächen, Chancen und Gefahren unserer Primarschule (SWOT-Analyse).

Mit dieser Erkenntnis hat die Schulpflege am Nachmittag die Legislaturziele entworfen. Für die genaue Ausarbeitung dieser Ziele sind weitere Gespräche in der Schulpflege nötig. Ende Oktober werden die Ziele mit Frau Bernet weiter geklärt und dann im Rahmen einer Schulpflege-Sitzung verabschiedet. Das Endresultat publizieren wir dann gerne in der Dezemberausgabe des Mosaiks und auf unserer Homepage.

## Aus dem Schulalltag

### Schulwand-Projekt nimmt Farbe an

In der Dunkelheit vom 27.08.14 projizierten Bettina Loepfe, Sophie Lubojanski, Markus Leupp vom Elternrat, Patricia Brunner von der KJKO und Gabriela Lenherr von der Schule die Pausenplatzbilder unserer Schüler/-innen an die gähnend leere Betonwand



27.08.14 – nachts

beim Schulhaus D. Mit Wachsfarben kolorierten die fünf Nachtarbeiter/-innen die Umrisse nach. Vom 8. bis 12. September bemalten die Schüler/-innen zusammen mit Eltern und den Handarbeitslehrerinnen die Fläche von 3 auf 12 Meter. Dabei lieferten die Kinder unserer Schule mit ihren Zeichnungen die Vorlagen, die Gabriela Lenherr zu einem Gesamtbild komponierte.

Der Elternrat 2013/14 setzte sich zum Ziel, das Bemalen der Schulwand im September 2014 zu realisieren; das Vorhaben schlummerte schon eine Weile in der Schublade des Elternrates. Die offizielle «Einweihung»

der neuen Schulwand haben der Elternrat und die Schulleitung in die Vormittagspause des Schulbesuchsmorgens am 12. November 2014 gelegt. Gerne begrüssen wir dann die Eltern, die Schulkinder, die Lehrpersonen, die Mitarbeitenden der PSBB, die Mitglieder der Schulpflege und Leute aus der Bevölkerung vor der neuen Schulwand.

### Externe Evaluation

Im Schuljahr 2014/15 nimmt die Fachstelle für Schulbeurteilung die Leistungen unserer Schule unter die Lupe. Der Evaluationsprozess beginnt mit einer Selbstbeurteilung / Standortbestimmung der Schule und dauert von November 2014 bis Mai 2015. Die externe Schulbeurteilung vermittelt dem Schulkollegium eine professionelle Aussensicht darüber, welche Wirkungen wir an der PSBB erzielen und welche Entwicklungen anstehen. In einem Fünf-Jahres-Rhythmus werden alle Volksschulen des Kantons Zürich extern evaluiert.

### Übertritt in die Sekundarstufe – Einladung zum Informationsabend

Alle Sechstklässlerinnen und Sechstklässler stehen vor einem wichtigen Schritt in ihrer

Schulkarriere: sie treten im nächsten Sommer in die Sekundarstufe über. Wir freuen uns, die Schüler/-innen der sechsten Klassen und ihre Eltern vorgängig zu einer Informationsveranstaltung einzuladen. Die Veranstaltung wird für die Eltern aus Bachenbülach und Winkel gemeinsam durchgeführt.

### Dienstag, 21. Oktober 2014, 19.30 Uhr Mehrzweckhalle in Bachenbülach

Peter Gerber, Schulleiter Sekundarschule Mettmenriet in Bülach, wird durch den Abend führen und über die Anforderungen und Chancen der verschiedenen Abteilungen orientieren. Die Klassenlehrerinnen bzw. -lehrer und die Schulleitungen der Primarschulen werden auch anwesend sein. Gerne werden an dieser Veranstaltung die gestellten Fragen beantwortet.

### Orientierungsabende Kantonsschule Zürcher Unterland KZU

11. November 2014, 19.30 Uhr,  
Aula: Orientierungsabend Langgymnasium  
Bezirk Dielsdorf

12. November 2014, 19.30 Uhr,  
Aula: Orientierungsabend Langgymnasium  
Bezirk Bülach

### Besuchstage Kantonsschule Zürcher Unterland KZU

21. November 2014, ab 08.00 Uhr:  
Unterricht nach Stundenplan

22. November 2014, ab 08.45 Uhr:  
Tag der offenen Tür/Schnuppertag;  
1. – 3. Klassen Unterricht nach spez. Plan

### Kalender

---

Höribergwanderung	Freitag, 03. Oktober 2014 (nur bei schönem Wetter)
Herbstferien	Montag, 06. Oktober bis Freitag, 17. Oktober 2014
Informationsabend Sek <sup>1</sup>	Dienstag, 21. Oktober 2014, 19.30 Uhr
Herbstmärt <sup>2</sup>	Dienstag, 04. November 2014
Weiterbildungstag <sup>2</sup>	Mittwoch, 05. November 2014
Räbeliechtliumzug	Donnerstag, 06. November 2014, 18.00 Uhr
Schulbesuchsmorgen <sup>3</sup>	Mittwoch, 12. November 2014 (mit Schulwand-Einweihung)
Nationaler Zukunftstag	Donnerstag, 13. November 2014 (für 5. und 6. Klässler)
Orientierungsabend KZU	Dienstag/Mittwoch, 11./12. November 2014, 19.30 Uhr
Besuchstage KZU	Freitag/Samstag, 21./22. November 2014 ab 08.00 Uhr/08.45 Uhr
Adventsfenster Hort	Mittwoch, 10. Dezember 2014, 17.00 Uhr
Schulsilvester	Freitag, 19. Dezember 2014; Schulschluss 12.00 Uhr (Hort 18.00 Uhr)
Weihnachtsferien	Montag, 22. Dezember 2014 bis Freitag, 02. Januar 2015

<sup>1</sup> Übertritt in die Sekundarstufe, persönliche Einladung ist erfolgt

<sup>2</sup> Anmeldeschluss für die Betreuung im Schulhort ist der 03. Oktober 2014

<sup>3</sup> mit kostenloser Kleinkinderbetreuung im Schulhort

**Während der Herbstferien ist die Schulverwaltung geschlossen. Bei dringenden Fragen wenden Sie sich bitte per Mail an uns. Wir werden möglichst umgehend telefonisch Kontakt mit Ihnen aufnehmen.**

### Öffnungszeiten Schulverwaltung

---

Das Büro der Schulverwaltung ist wie folgt geöffnet:

Montag	14.00 – 16.00 Uhr	Donnerstag	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 11.30 Uhr	Freitag	08.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch	08.30 – 11.30 Uhr		

### Kontakt

#### Schulhaus Halden

Schulhaus Halden  
Halden 16  
8184 Bachenbülach  
Telefon 044 501 52 00  
www.psbb.ch

#### Schulverwaltung

Haus C/Schulanlage Halden  
Postfach 14  
8184 Bachenbülach  
Telefon 044 501 52 52  
schulverwaltung.bachenbuelach@psbb.ch

# Sekundarschule Bülach

## Die Sekundarschulpflege hat sich konstituiert

Mit Beginn des neuen Schuljahres ist die mit drei neugewählten Behördenmitgliedern zusammengesetzte Sekundarschulpflege unter der Führung der neuen Präsidentin, *Irene Jaggi-Stutz*, in die Amtszeit 2014 – 18 gestartet. An der Sitzung vom 26. August 2014 wurden die Vorsitze und Einsitze in den verschiedenen Ressorts verteilt. Nebst Irene Jaggi-Stutz, welche das Ressort Präsidiales, Qualitätssicherung und Öffentlichkeit leitet,

sind die sechs Schulpflegemitglieder für die folgenden Ressorts verantwortlich: Die neu gewählte *Marlise Casutt* übernimmt den Vorsitz des Ressorts Finanzen und Infrastruktur. *Marie-Thérèse Bürki Ott* ist als Ressortvorsteherin weiterhin für den Bereich Schülerbelange und Sonderschulung zuständig. Ebenso bleibt *Beatrice Hüsler* verantwortlich für das Ressort Personelles. *Ignaz Ludwig* übernimmt nebst seinem Amt als Vizepräsident

neu die Leitung der Baukommission für den Ersatzneubau Schulhaus Hinterbirch sowie den Bereich Infrastruktur. Die beiden neugewählten Mitglieder *Olga Lionello* und *Mario Civelli* haben Einsitz in den Ressorts Personelles bzw. Schülerbelange und nehmen ebenso wie die anderen Mitglieder als Delegierte in diversen Institutionen und Gruppierungen ihre Aufgaben wahr.

# Volkshochschule Bülach

## Die Kurse der Volkshochschule Region Bülach Oktober/November 2014

### Gesellschaft und Politik

#### Schweiz und Europa – mittendrin und nicht dabei?

Dr. Dr. h.c. Markus Notter, a. Regierungsrat Kt. Zürich. Präsident Europa Institut an der Universität Zürich  
30. Oktober 2014 (Do), 19.00 – 20.30 Uhr, Fr. 29.00

#### Lokale Katastrophen – globale Herausforderungen

Erfahrungen/Erlebnisse einer Schweizerin im Einsatz. Sarah Bon, Experte für Krisen-/Katastrophenmanagement  
13. November 2014 (Do), 19.30 – 21.00 Uhr, Fr. 29.00

#### «Es gibt keine Freiheit ohne Verantwortung»

**Erinnerungen an Jeanne Hersch**  
Monika Weber, a. Ständerätin, a. Stadträtin Zürich, Präsidentin der Jeanne Hersch-Gesellschaft  
20. November 2014 (Do), 19.00 – 20.30 Uhr, Fr. 29.00

#### Ukraine – Droht ein neuer Kalter Krieg?

Dr. Roman Berger, Journalist, langjähriger Moskau-Korrespondent des «Tages Anzeigers»  
27. November 2014 (Do), 19.30 – 21.30 Uhr, Fr. 29.00

### Kunst und Kultur

#### Lieder singen

Amanda Manda Seiler, Sängerin u. Gesangspädagogin  
20. Oktober – 15. Dezember 2014 (Mo), 18.00 – 19.15 Uhr, Fr. 196.00

#### Der freie Ton – Vom Atem zur Stimme zum Gesang

Amanda Manda Seiler, Sängerin u. Gesangspädagogin  
15. u. 16. November 2014 (Sa/So), 10.00 – 17.00 Uhr, Fr. 240.00

#### Unbekanntes bekanntes Bülach

Jakob Menzi, alt Stadtpräsident Bülach  
01. Oktober 2014 (Mi), 14.00 – 16.00 Uhr, Fr. 29.00

#### Kreatives Schreiben – auf den Spuren der eigenen Biographie

Michèle Minelli, Schriftstellerin/ eidg. Dipl. Ausbildungsleiterin  
25. Oktober u. 01. November 2014 (Sa), 09.00 – 17.00 Uhr, Fr. 280.00

#### Philosophiegeschichte im Überblick

Dieter Spielmann, lic. phil., Gymnasiallehrer Franz./Phil.  
12., 19. u. 26. November 2014, 19.00 – 20.45 Uhr, Fr. 84.00

### Mensch und Gesundheit

#### Basic Pilates

Daniela Heim, dipl. Pilateslehrerin, Personaltrainerin  
22. Oktober – 17. Dezember 2014 (Mi 7x), 09.00 – 10.00 Uhr, Fr. 196.00

#### Schüssler Salze – Hausapotheke für den Winter

Brigitte Burkhalter, klassische Homöopathin  
29. Oktober 2014 (Mi), 18.30 – 21.30 Uhr, Fr. 40.00

#### Gesundheit u. Wohlbefinden durch Kräuter u. Blüten

Verena Spaltenstein, Kräuterpädagogin  
06. November (Do), 19.00 – 21.30 Uhr, Fr. 40.00 (exkl. Materialkosten ca. Fr. 35.00)

#### Wasserfitness

Maria-Grazia Scheidegger, Wasserfitness-Leiterin  
22. Oktober 2014 – 15. April 2015, (Mi 20 x)  
19.10 – 20.00 Uhr (Frauengruppe)/Stadel, Fr. 340.00  
20.10 – 21.00 Uhr (Männergruppe)/Stadel, Fr. 340.00

## Natur und Umwelt

---

### Gesundheitsbelastungen durch Erdstrahlen, Wasseradern und Elektromog

Hans Kauer, Ingenieur, Geo- und Elektrobiologe  
28. Oktober 2014 (Di), 19.00 – 21.00 Uhr, Fr. 29.00

### Was macht ein Pilot auf dem Flug nach New York?

Dominique Huber, SWISS-Langstreckenpilot  
03., 10. und 17. November 2014 (Mo), 20.00 – 21.45 Uhr, Fr. 84.00

## Kommunikation und Persönlichkeit

---

### Feng Shui – Basisworkshop

Barbara Rüttimann, Feng Shui-Expertin, Immobilienberaterin  
01. November 2014 (Sa), 09.00 – 15.30 Uhr, Fr. 150.00

### Hilfe, wie mache ich Small Talk?

Astrid Fathalla, Personal- u. Organisationsentwicklerin  
08. November 2014 (Sa), 09.00 – 16.00 Uhr, Fr. 160.00

## Formen und Gestalten

---

### Blumengruss aus transparentem Filz

Lisbeth Peter, Filzerin u. Erwachsenenbildnerin  
27. Oktober 2014 (Mo), 19.00 – 22.00 Uhr, Fr. 55.00

### Cupcakes dekorieren – Kunstwerke kreieren

Carmen Lippuner-Thaddey, eidg. Dipl. Kindergärtnerin, eidg. Dipl. Hotelière SHL/HF  
05. November 2014 (Mi), Fr. 95.00 (inkl. Material u. Dokumentation)  
15.00 – 17.30 Uhr, Erwachsene u. Kinder  
19.00 – 21.30 Uhr, Erwachsene

### Silberschmuck herstellen

Christina Kamm-Solèr, Schmuckgestalterin  
22. November 2014 (Sa), 09.00 – 17.00 Uhr, Fr. 130.00 (exkl. Materialkosten ca. Fr. 100.00)

### Weitere Informationen finden Sie auf der Website:

[www.volkshochschule-buelach.ch](http://www.volkshochschule-buelach.ch)

Anzeige

## reformierte kirche bülach



### Babysittervermittlung

---

Suchen Sie eine Babysitterin? Melden Sie sich direkt bei der Nachbarschaftshilfe Bülach, und die Koordinatorin, Frau Alexandra Erbarth, wird Ihnen aufgrund Ihrer spezifischen Bedürfnisse passende Adressen von Jugendlichen aus Bachenbülach weitergeben.

Die BABYSITTERVERMITTLUNG der reformierten Kirchgemeinde Bülach besteht schon über ein Jahr. Seit neuem Schuljahr arbeiten wir mit der Nachbarschaftshilfe Bülach zusammen.

Rund 45 Jugendliche haben den Babysitterkurs besucht und den Babysitterpass vom Schweizerischen Roten Kreuz erworben. Benützen Sie dieses Angebot. Unsere Jugendlichen freuen sich auf den nächsten Einsatz.

### Kontakt

Telefon 079 795 72 03, [info@nachbarschaftshilfebuelach.ch](mailto:info@nachbarschaftshilfebuelach.ch), [www.nachbarschaftshilfebuelach.ch](http://www.nachbarschaftshilfebuelach.ch)

# Reformierte Kirche Bülach

Zu folgenden Veranstaltungen im September laden wir Sie herzlich ein:

## Sundate – Gottesdienst für Gross und Klein

### Pfr. Jürg Spielmann und Team

Sonntag, 26. Oktober 2014, 10.00 Uhr,  
ref. Kirche Bülach

Wie jedes Jahr ist das Sundate von Ende Oktober der Taufferinnerung gewidmet. Gut 120 Blüten der Taufkinder der vergangenen zwei Jahre lassen den Taufbaum in bunten Farben erstrahlen. Wer seine Taufkerze mitbringt, darf sie im Verlauf des Gottesdienstes zur Erinnerung an die Taufe anzünden. Für Kinder, Mütter, Väter, Grosse Eltern und wer immer Freude daran hat.

## Heiliger BimBam

im Sigristenhaus bei der Kirche  
Ein gastlicher Treffpunkt für alle –  
mit Gastgeberinnen und Gastgebern  
auch aus Bachenbülach  
Dienstag 14.00 bis 17.00 Uhr  
Kaffee und Kuchen für Jung und Alt  
Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr  
Mit frischem Butterzopf zum Kaffee  
oder Frührschoppen

## Kraft in der Stille

Meditation in Bülach – zwei Möglichkeiten  
Spiritualität im Alltag braucht Übung.  
Meditation in der Gruppe, das gemeinsame  
Schweigen und Suchen nach Kraft in der  
Stille im Dasein vor Gott kann eine Hilfe  
dabei sein.

## Meditation am Dienstag

19.00 – 19.30 Uhr, wöchentlich,  
das ganze Jahr  
Ref. Kirchgemeindehaus,  
Grampenweg 5, 8180 Bülach  
Im Meditationszimmer im Untergeschoss –  
bitte benützen Sie den Seiteneingang.  
Leitung: Verena Isenmann und  
Pfr. Jürg Spielmann

## Meditation am Freitag

12.15 – 13.00 Uhr, wöchentlich ausser  
in den Schulferien  
In der reformierten Kirche Bülach,  
Hans-Haller-Gasse 4  
Vorne im Chorraum der Kirche  
Leitung: Pfr. Jürg Spielmann und Team

*Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung,  
Liebe, diese drei; die Liebe aber ist die  
grösste unter ihnen.*  
(1. Korinther 13,13)q

Mit den besten Wünschen  
Pfr. Jürg Spielmann

# Sonntagsschule Bachenbülach

## Sonntagsschule Bachenbülach, Oktober 2014

Während der Herbstferien fällt die Sonntagsschule wie üblich aus. Ab Ende Oktober steht die Sonntagsschule dann ganz im Zeichen der Einstimmung und Vorbereitung

auf Weihnachten. Die Kinder üben das Weihnachtsspiel «Daniel», das an der Dorfweihnacht sowie an der Altersweihnacht in Bachenbülach im Dezember zur Aufführung kommt.

Die Sonntagsschule findet jeden Sonntag von 10.00 – 11.00 Uhr im Spycher bei der Trotte in Bachenbülach statt.

Das Bachenbülacher Sonntagsschulteam  
Marianne Riedener, Ursula Strupler  
Begleitung: Pfr. Jürg Spielmann

## Kontakt

### Ref. Kirchgemeinde Bülach, Pfarramt Bachenbülach

Hans-Haller-Gasse 3 8180 Bülach

Tel. 043 411 41 63, juergspielmann@refkirchebuelach.ch, www.refkirche-buelach.ch

# Katholische Pfarrei

## Gottesdienstzeiten

### Jeden Samstag

17.30 Uhr Eucharistiefeier

### Jeden Sonntag

08.45 Uhr Eucharistiefeier

09.45 Uhr Santa messa in lingua italiana

11.00 Uhr Eucharistiefeier

### Werktags

09.15 Uhr Montag, Dienstag,  
Donnerstag und Freitag

### Rosenkranz vor jedem Werktag- gottesdienst

Am ersten Dienstag im Monat um 09.15 Uhr Eucharistiefeier. italienisch/deutsch, besonders für ältere Menschen, anschliessend Zusammensein im Pfarreizentrum

## Agenda im Oktober 2014

02. Frauenverein: Vereinsmesse um 09.15 Uhr, anschl. Zusammensein im Foyer
03. Jassnachmittag, 13.30 Uhr im Saal
05. Sonntagskaffee von 09.30 – 11.00 Uhr im Foyer
08. Suppennacht, 18.00 Uhr im Foyer
16. Mittagessen für Pfarreiangehörige ab 55 Jahren, 12.00 Uhr im Saal
18. Eucharistiefeier mit dem Chor St. Laurentius, 17.30 Uhr, kath. Kirche
20. Herbstversammlung der St. Nikolausgesellschaft, 20.00 Uhr im Saal
21. Familienprogramm «Brösmelzwergli», 09.15 – 11.00 Uhr im Saal
22. Suppennacht, 18.00 Uhr im Foyer
25. Eucharistiefeier mit dem Chor der Dreifaltigkeitskirche Bülach, 17.30 Uhr, kath. Kirche
26. Familiengottesdienst, 1. Klasse, 11.00 Uhr, kath. Kirche
27. Filmabend des Frauenvereins, 19.00 Uhr im Saal
28. Familienprogramm «Brösmelzwergli», 09.15 – 11.00 Uhr im Saal
28. Cantiamo zusammen, 10.00 Uhr im Zimmer 13/14
28. Lesetreff, 14.00 Uhr im Zimmer 3

Liebe Schwestern, liebe Brüder

Der Oktober gilt seit dem Mittelalter als Rosenkranzmonat und ist – wie der Mai – als Marienmonat, der Gottesmutter Maria geweiht. Der Rosenkranz wird als betrachtendes Gebet schon seit der Zeit des hl. Dominikus (aufgrund einer Marienerscheinung 1214) gebetet. Legendarisch setzte sich die Meinung durch, der hl. Dominikus habe aus der Hand der Gottesmutter den Rosenkranz empfangen und sei Urheber der Rosenkranzbruderschaften. Die Dominikaner betreuen seit jeher das Rosenkranzgebet besonders.

Der Rosenkranz verbindet die Betrachtung des Lebens unseres Herrn mit dem Gebet, so wie es uns Jesus Christus selbst, die Heiligen und die Kirche lehren. Man kann sogar sagen, der Rosenkranz ist gebetete Heilige Schrift! Die Betrachtung der Heilsgeheimnisse soll zur Bekehrung des Herzens führen und zu einem Wandel des Handelns. Die Betrachtung der Geheimnisse ist im Wesen-

tlichen ein Akt der Dankbarkeit, wodurch das Herz mit Liebe erfüllt wird, ... die Hoffnung sich vergrößert und die Sehnsucht nach jenen Dingen anwächst, die Christus für jene bereitet hat, die sich mit ihm in der Nachahmung seines Vorbildes und in der Teilnahme an seinen Leiden vereint haben. Viele der Päpste haben den Rosenkranz als eine kraftvolle wirksame Andacht verteidigt. Der Papst Benedikt XVI sagte: «Der erste Sonntag im Oktober bietet uns zum Gebet und zum Nachdenken: den Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz.

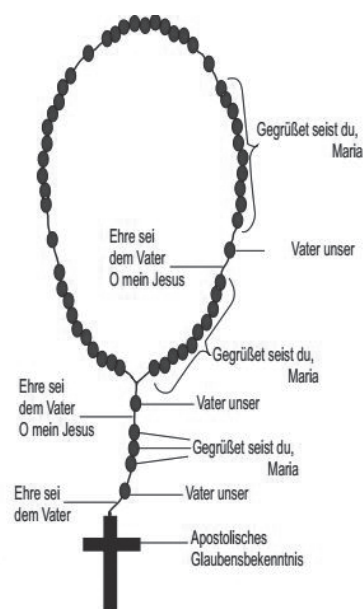
Das traditionelle Bild der Gottesmutter vom Rosenkranz stellt Maria dar, wie sie in dem einen Arm das Jesuskind hält und mit dem anderen dem hl. Dominikus den Rosenkranz reicht. Diese bedeutsame Ikonographie zeigt, dass der Rosenkranz ein von der Jungfrau geschenktes Mittel ist, um auf Jesus zu schauen und ihn durch die Betrachtung seines Lebens zu lieben und ihm immer treuer

nachzufolgen. Das ist der Auftrag, den die Gottesmutter auch bei verschiedenen Erscheinungen hinterlassen hat. Ich denke insbesondere an die Erscheinung von Fatima, die sich vor 90 Jahren ereignet hat. Sie stellte sich den drei Hirtenkindern Lucia, Jacinta und Francisco als die «Muttergottes vom Rosenkranz» vor und empfahl eindringlich, den Rosenkranz jeden Tag zu beten, um das Ende des Krieges zu erlangen. Auch wir wollen die mütterliche Bitte der Jungfrau aufnehmen und uns verpflichten, den Rosenkranz in gläubiger Gesinnung für den Frieden in den Familien, den Nationen und der ganzen Welt zu beten. (...) Der Rosenkranz ist ein kontemplatives, christozentrisches Gebet und nicht von der Meditation über die Heilige Schrift zu trennen.

Es ist das Gebet des Christen, der in der Nachfolge Jesu auf der Pilgerfahrt des Glaubens ist, auf der ihm Maria vorausgeht. Ich möchte euch einladen, liebe Brüder und

Schwestern, während dieses Monats den Rosenkranz zu beten: in der Familie, in den Gemeinschaften und Pfarreien für die Anliegen des Papstes, für die Mission der Kirche und für den Frieden in der Welt.»

Somit laden wir Sie auch herzlich ein zu diesem schönen Gebet. Der Rosenkranz wird in unserer Pfarrei vor jedem Werktaggottesdienst gebetet. Und so betet man den Rosenkranz:



## Kontakt

### Katholisches Pfarramt

Dreifaltigkeitskirche Bülach, Scheuchzerstr. 1, 8180 Bülach  
Tel. 043 411 30 30, [www.kath.buelach.ch](http://www.kath.buelach.ch)

# Evangelische Täufergemeinde

## «Generation Speed» – die Tempogesellschaft



In Fachberichten über die gesundheitliche Situation unserer Gesellschaft wird häufig von der steigenden Anzahl psychischer Erkrankungen geschrieben. Verfallen wir zu leicht dem Angebot der tausend Möglichkeiten, schenken wir uns zu wenig Ruhe und Erholung, wollen wir immer und überall erreichbar sein und werden wir deshalb krank?

Wie viele Minuten Ihrer letzten Woche waren tatsächlich selbstbestimmt? Unser Leben wird heute dominiert von einem Überfluss an «Lifestyle-Angeboten», Freizeitaktivitäten, Weiterbildungsmöglichkeiten, etc., welche direkten Einfluss auf unseren beruflichen und familiären Alltag haben. Die digitale Revolution hat mit all ihren Möglichkeiten zur Zeitersparnis, letztlich auch zur Zeitnot beigetragen.

«Die Zeit vergeht nicht schneller als früher, aber wir laufen eiliger an ihr vorbei.»  
(George Orwell)

In der Bibel (**1. Mose 2, Verse 1 – 3**) sehen wir, dass Gott Strukturen in die Zeit bringt. Er schafft Tag und Nacht, sechs Arbeitstage und einen Feiertag. Gott lädt uns zum Feiern ein und er erinnert uns jede

Woche neu daran: Nimm dir Zeit für mich (Gott), nimm dir Zeit zum Feiern, zur Ruhe und zur Erholung.

**Alles hat seine Zeit, und alles Geschehen unter dem Himmel hat seine Stunde.**  
(Die Bibel, Prediger 3, Vers 1)

Die Zeit ist ein Geschenk Gottes. Stellen Sie sich beim nächsten Agenda Eintrag folgende Frage: Wie gehe ich mit dem Geschenk um? Planen und Gestalten Sie Ihren Alltag bewusst und schalten Sie gelegentlich «einen Gang runter»!

Patrick Kägi

## Anlässe im Oktober 2014

Samstag, 04. Oktober 2014, 14.00 Uhr  
Donnerstag, 16. Oktober 2014, 14.00 Uhr

Samstag, 17. Oktober 2014, 19.30 Uhr

Dienstag, 21. Oktober bis  
Samstag, 25. Oktober 2014

Samstag, 25. Oktober 2014, 14.00 Uhr

Jungschar  
Seniorama: Diagnose Krebs! Warum ich Gott dennoch vertraue  
Referent: Wilhelm von Reitzenstein  
Wonderful – Women meet Women  
Vortrag: Als Frau mutig Akzente setzen  
Referenten: Thomas & Karin Härry  
Life on Stage – Musicals & Message  
Drei Menschen die Gott suchten... und ihn fanden  
Stadthalle Bülach, [www.lifeonstage.ch/Eintritt](http://www.lifeonstage.ch/Eintritt) frei  
Jungschar

## Regelmässige Veranstaltungen

<b>Gottesdienste:</b>	jeden Sonntag, 10.15 Uhr
<b>Chorproben:</b>	jeden Montag, 20.00 Uhr
<b>Gebets- oder Bibeltreffen:</b>	abwechselnd jeden Dienstag, 20.00 Uhr
<b>Teenagerclub:</b>	jeden Freitag, 19.30 Uhr
<b>Jugendgruppe:</b>	jeden Samstag, 20.00 Uhr, <a href="http://www.jugitoess.ch">www.jugitoess.ch</a>
<b>Jungschar:</b>	jeden 2. Samstag, 14.00 Uhr, <a href="http://www.jetonline.ch">www.jetonline.ch</a>
<b>Jugendgottesdienste:</b>	6x pro Jahr, 20.00 Uhr, <a href="http://www.buelisued.ch">www.buelisued.ch</a>

Alle Veranstaltungen finden an der Niederglatterstrasse 3 in Bachenbülach statt. Bei den Veranstaltungen sind alle **herzlich willkommen**.

**Hilfe, Beratung, Seelsorge? Wir sind für sie da!** [www.etgbachenbuelach.ch](http://www.etgbachenbuelach.ch), [info@etgbachenbuelach.ch](mailto:info@etgbachenbuelach.ch),  
Tel. 044 860 46 70, Niederglatterstrasse 3, 8184 Bachenbülach.

Anzeige



## Die professionelle Kindertagesstätte

### Im Kleinen ganz gross

### KIMI Bachenbülach: noch wenige Plätze frei!

Wir bieten Ihnen:

- ★ Viel Bewegung in der Natur (Garten/Spielplatz/Spaziergänge)
- ★ Qualifizierte, motivierte und liebevolle Mitarbeiterinnen
- ★ Strukturiertes, abwechslungsreiches Tagesprogramm
- ★ Fundiertes pädagogisches Konzept
- ★ Zentrale Lage im Dorfkern

Für weitere Informationen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Sonja Peter, Tel.: 044 860 42 53,  
[bachenbuelach@kimikrippen.ch](mailto:bachenbuelach@kimikrippen.ch)

[www.kimikrippen.ch](http://www.kimikrippen.ch)





# Interreligiöser Arbeitskreis Bülach

Veranstaltungsreihe «Woche der Religionen» vom 01. bis 09. November 2014

Schweizweit findet anfangs November die Woche der Religionen statt. Der Interreligiöse Arbeitskreis Bülach lädt interessierte Menschen verschiedener Konfessionen und Religionen zu den folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

## Die Ursprünge des Buddhismus und seine Wahrnehmung im Westen

**Mittwoch, 29. Oktober 2014, 20.00 Uhr, reformiertes Kirchgemeindehaus Bülach, Grampenweg 5**

Buddha-Figuren und Gebetsfahnen sind heute überall in unserer Umgebung präsent. Doch woher kommt der Buddhismus eigentlich? Wie und wo ist er entstanden? Gibt es den Buddhismus? Und wieso werden buddhistische Symbole heute für allerlei Werbe- und Dekorationszwecke verwendet? Es geht um einen ersten Einstieg in die Entstehungsgeschichte des Buddhismus, seine wesentlichen Grundlagen und seine Wahrnehmung im Westen.

Vortrag und Diskussion: Dr. Caroline Widmer, promovierte Religionswissenschaftlerin, SNF Post-Doc-Stipendiatin, Projektleiterin «Religion und Kultur im Museum Rietberg», Zürich.

## Zen – oder die Faszination der Stille

**Mittwoch, 05. November 2014, 20.00 Uhr, reformiertes Kirchgemeindehaus Bülach**

In aufrechter Haltung still sitzen, sei es auf einem Sitzkissen, Meditationsbank

oder -stuhl, atmen und die Gedanken nicht festhalten. Nicht mehr und nicht weniger ist Zen! Zen-Meditation stammt aus dem Buddhismus und wird in der westlichen Welt von immer mehr Menschen praktiziert, auch von Christinnen und Christen.

Vortrag: Yvonne Waldboth, reformierte Pfarlerin in Bülach und Zen-Schülerin, gibt einen kurzen Überblick über die Zen-Tradition und berichtet, was mit einem alles geschehen kann und wie es ist, als Christin auf dem Zen-Weg zu sein.

## Tag der Offenen Moscheen

**Samstag, 08. November 2014, 14.00 – 18.00 Uhr**

Am Samstag, 08. November 2014, ist Tag der offenen Moscheen. Die beiden Moscheegemeinden in der Region Bülach laden von 14.00 – 18.00 Uhr zum freien Besuch ein:

Albanische Moschee-Gemeinde Bashkësia Islame, Engelwisstrasse 8, Bülach, Möglichkeit zur Teilnahme an einem Gebet oder freie Besichtigung und Gespräch

Türkische Moschee-Gemeinde Mevlana Moschee, Länggenstrasse 26, Bachenbülach, Möglichkeit zur Teilnahme an einem Gebet oder freie Besichtigung und Gespräch.

Mitglieder des Interreligiösen Arbeitskreises bieten Begleitung an:

Treffpunkt: Samstag, 08. November 2014, 14.00 Uhr, reformiertes Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, Bülach. Fahrt mit Bus Nr. 504 (Haltestelle Poststrasse). Der Bus verkehrt in der Nähe der beiden Standorte der Moscheegemeinden.

## Exkursion zum Khmer Kulturzentrum in Walterswil

**Sonntag, 09. November 2014, 08.30 – ca. 16.00 Uhr**

Das Khmer-Kulturzentrum in Walterswil wurde am 01. April 2012 eröffnet. Das Volk der Khmer wurde in Kambodscha während der Diktatur der roten Khmer verfolgt. Millionen Menschen traten die Flucht ins Ausland an. Wenige gelangten in die Schweiz. Das Kulturzentrum schreibt: «Die Identität und Herkunft jeder einzelnen Völkergruppe in einem fremden Land ist gekennzeichnet durch ihre Religionszugehörigkeit, Kultur und Tradition. Wir Kambodschanerinnen und Kambodschaner in der Schweiz gehören zur glücklichen Minderheit, die unsere Religion, Kultur und Tradition mit eigener Kraft seit bald 30 Jahren in einem fremden Land bewahren können.» Das Volk der Khmer hat sich im 12. Jahrhundert vom Hinduismus gelöst und den Theravada-Buddhismus angenommen. Der Theravada-Buddhismus ist die älteste noch existierende Schultradition des Buddhismus.

## Anmeldetalon für die Exkursion:

Bitte die Billette nach Walterswil selber besorgen. Die Rückkehr ist für spätestens um 16.00 Uhr geplant.

Zugverbindung nach Walterswil:

Bülach	ab	08:30 Uhr
Zürich HB	an	08:53 Uhr
Zürich HB	ab	09:08 Uhr
Lenzburg	an	09:27 Uhr
Lenzburg	ab	09:37 Uhr
Walterswil-Striegel	an	10:01 Uhr

Anmeldung für die Exkursion zum Khmer Kulturzentrum in Walterswil.

**Anmeldeschluss 31.10.2014**

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Senden an: Reformierte Kirchgemeinde Bülach, Sekretariat, Grampenweg 5, 8180 Bülach  
oder per E-Mail an: judith.stutz@bluewin.ch oder nucon@bluewin.ch (Jopie Verdegaal) oder dagmarbujack@refkirchebuelach.ch

# Wir gratulieren

Oktober 2014

## Zur Goldenen Hochzeit

am 07. Oktober 2014

Rudolf und Verena Etter-Neukom,  
Buchenrain 37, 8184 Bachenbülach

am 10. Oktober 2014

Emil und Lydia Kellenberger-Meier,  
Lachenstrasse 8, 8184 Bachenbülach

## Zur Diamantenen Hochzeit

am 02. Oktober 2014

Ulrich und Bertha Mäder-Meier,  
Blumenau 6, 8184 Bachenbülach

Herzliche Gratulation allen Jubilarinnen  
und Jubilaren.

Gemeinderat und Gemeindepersonal

# Frauenverein

## Mittagessen für pensionierte Einwohner

Herzlich laden wir alle älteren Einwohnerinnen und Einwohner von Bachenbülach zum gemeinsamen, monatlichen Mittagessen ein.

**Datum: 09. Oktober 2014, Zeit: 12.00 Uhr, Ort: Pavillon, Unkostenbeitrag: Fr. 10.–**

**An- und Abmeldungen bitte an: Frau Uschi Ferassini, Tel. 043 538 39 30**

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Koch-Team vom Frauenverein Bachenbülach.



# Seniorentreff Bachenbülach

## Recht haben/Recht bekommen

Donnerstag: 23. Oktober 2014

Zeit: 14.00 Uhr

Ort: Pavillon bei der Mehrzweckanlage

**Referent: Armin Seger**



Armin Seger war während 32 Jahren bis zum 30. Juni 2014 Richter an unserem Bezirksgericht in Bülach, welches nicht zuletzt wegen dem Flughafen das grösste Gericht nach der Stadt Zürich im Kanton ist. Er ist auch bekannt als glühender Verfechter des so-

nannten Laienrichtertums. Der Referent wird uns den Gerichtsalltag in einem kurzweiligen Vortrag praktisch vor Augen führen, und Möglichkeiten und Grenzen des Richters und des Rechts aufzeigen, so zum Beispiel, dass Recht haben und Recht erhalten vielfach nicht das Gleiche ist. Nach dem Referat beim traditionellen Kaffeehöck mit Zopf werden wir genügend Zeit haben, dem engagierten Laienrichter zahlreiche Fragen zu stellen.

## Vorschau

Unsere weiteren Seniorentreffs finden an folgenden Daten statt:

**27. November 2014, 14.00 Uhr**  
**Ort: Kammerspiele Seeb in Bachenbülach**, Unterhaltungsmusik mit den Old Friends.

**22. Januar 2015, 14.00 Uhr**

Ort: Pavillon der MZH. Flughafengeschichten mit Herrn Pfarrer Walter Meier

**26. Februar 2015, 14.00 Uhr**

Ort: Pavillon der MZH. Lotto

**26. März 2015, 14.00 Uhr**

Ort: Pavillon der MZH. Faszination Kunstflug mit Ruedi Rinderknecht

**30. April 2015**

Saisonschlussreise ganzer Tag

Die Vorbereitungsgruppe freut sich auf die nächste Saison und heisst alle Seniorinnen und Senioren, aber auch jüngere interessierte Personen, herzlich willkommen.

# Kontakte

## Kontakte

<b>Ajuga</b> , Stephanie Bachmann, c/o Plattform Glattal, Bahnhofstrasse 47, 8305 Dietlikon	<b>Tel. 079 206 84 28</b>
<b>Anlaufstelle 60plus</b> , Simone Ungricht, Allmendstrasse 1, 8180 Bülach	<b>Tel. 044 863 18 60</b>
<b>Arbeitsgruppe Wiehnachtsmärt</b> , Sandra Bertossa, Dorfstrasse 29, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 079 293 23 30</b>
<b>Cheernagel-Büüni</b> , Marco Badertscher, Holzmoosrütistrasse 6a, 8820 Wädenswil	<b>Tel. 043 244 09 34</b>
<b>Damenriege Bachenbülach</b> , Bettina Zähler, Brämenstallstrasse 16, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 044 860 00 81</b>
<b>Dorfmusik Bachenbülach</b> , Hans Studer, Weieracherstrasse 7, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 044 860 91 70</b>
<b>EVP Bachenbülach</b> , Andreas Plath, Rennweg 6, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 044 860 92 02</b>
<b>FDP Bachenbülach Marianne Seger</b> , Postfach 123, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 044 860 24 26</b>
<b>Feuerwehrverein Bachenbülach-Winkel</b> , Peter Furter, Hofacherstrasse 11, 8185 Winkel	<b>Tel. 044 860 71 95</b>
<b>Frauenchor Bachenbülach</b> , Flurina Pfister Jäggi, Halden 17, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 076 463 56 16</b>
<b>Frauenriege Bachenbülach</b> , Rahel Kuchler, Lachenstrasse 54, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 044 860 18 38</b>
<b>Frauenverein Bachenbülach</b> , Cilia Küng, Bächliwis 34, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 044 860 74 75</b>
<b>Gemeindeverwaltung</b> , Schulhausstrasse 1, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 044 864 34 80</b>
<b>GIBB Gewerbe- u. Industrieverein Bachenbülach</b> , Rino Bernasconi, Postfach 203, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 044 872 50 50</b>
<b>Indoor- und Waldspielgruppe Sternli</b> , Barbara Studer	<b>Tel. 044 860 75 78</b>
<b>Jodelchörli Bachenbülach</b> , Jean Scherer, Mittelholzerweg 13, 8302 Kloten	<b>Tel. 044 814 16 61</b>
<b>Kinderkleiderbörse Frauenverein</b> , Theres Nyffenegger, Bächliwis 15 (Kindergarten) 1. Stock, 8184 Bachenbülach, Öffnungszeiten: Mittwoch 14.00 – 16.30 Uhr	<b>Tel. 044 860 33 19</b>
<b>Männerchor Bachenbülach</b> , Christian Theilkäs, Graswinkelstrasse 16, 8302 Kloten	<b>Tel. 044 813 05 07</b>
<b>Männerriege Bachenbülach</b> , Peter Stocker, Lippen 16, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 044 860 82 80</b>
<b>Natur- und Vogelschutzverein</b> , Hans Salathé, Dorfstrasse 24, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 044 860 99 65</b>
<b>Pfadi Pulacha</b> , Abteilungsleiterin Jasmine Mendelin, «Zora», Eschenmosenstrasse 3, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 079 695 32 65</b>
<b>Pro Senectute Ortsvertretung Bachenbülach</b> , Hanspeter Müller, Brünnelstrasse 12, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 044 860 33 33</b>
<b>Samariterverein Bachenbülach</b> , Hans-Joachim Deterling, Buchenrain 4, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 043 444 02 91</b>
<b>Schiessverein Bachenbülach</b> , Peter Drittenbass, Dorfstrasse 18, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 044 860 39 14</b>
<b>Seniorentreff Bachenbülach</b> , Monique Bieger, Lachenstrasse 54, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 044 860 48 92</b>
<b>Spital Bülach</b> , Spitalstrasse 24, 8180 Bülach	<b>Tel. 044 863 22 11</b>
<b>SVP Bachenbülach</b> , Ulrich Maag, Zürichstrasse 20, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 043 444 07 32</b>
<b>Turnverein Bachenbülach</b> , Christoph Widmer, Zürichstrasse 20, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 079 468 72 68</b>
<b>Verein Eltern, Jugend &amp; Kind Eljuki</b> , Sandra Gomringer, Geissbergstr. 24, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 078 830 18 54</b>
<b>yellow tennis club bachenbülach</b> , Robert Steinmann, Hinterester 10, 8184 Bachenbülach	<b>Tel. 044 860 40 84</b>

## OKTOBER 2014

02. Oktober, Donnerstag Mehrzweckhalle <b>Blutspenden</b> Samariterverein Bachenbülach	17.30 – 20.30 Uhr
09. Oktober, Donnerstag Pavillon <b>Mittagessen für Pensionierte</b> Frauenverein	12.00 – 13.30 Uhr
18. Oktober, Samstag Biotope im Grund (Schwiggihof) <b>Biotope-Pflege</b> Natur- und Vogelschutzverein Bachenbülach	08.30 – 12.00 Uhr
19. Oktober, Sonntag <b>Herbstwanderung zum Guldenberghof Embrach</b> Natur- und Vogelschutzverein Bachenbülach	12.00 – 17.00 Uhr
21. Oktober, Dienstag Mehrzweckhalle <b>Informationsabend «Übertritt in die Sekundarschule»</b> Primarschulpflege Bachenbülach	19.30 Uhr
23. Oktober, Donnerstag Pavillon <b>«Recht haben/Recht bekommen»</b> Referat von Armin Seger, alt Bezirksrichter Seniorentreff Bachenbülach	14.00 – 17.00 Uhr

## NOVEMBER 2014

01. November, Samstag Biotope im Grund (Schwiggihof) <b>Biotope-Pflege</b> Natur- und Vogelschutzverein Bachenbülach	08.30 – 12.00 Uhr
01. November, Samstag Mehrzweckhalle <b>Jahreskonzert</b> Dorfmusik Bachenbülach	18.00 Uhr (Türöffnung) 20.00 Uhr (Konzertbeginn)
06. November, Donnerstag Dorfplatz/Dorf <b>Räbelchtlumzug</b> Verein Eltern, Jugend & Kind Bachenbülach	18.00 – 20.00 Uhr
08. November, Samstag Feuerwehrgebäude <b>Weinverkauf</b> Bachenbülacher Chör	10.00 – 11.00 Uhr
13. November, Donnerstag Pavillon <b>Mittagessen für Pensionierte</b> Frauenverein	12.00 – 13.30 Uhr
27. November, Donnerstag <i>Kammerspiele Seeb</i> <b>Gemütlicher Nachmittag</b> Seniorentreff Bachenbülach	14.00 – 17.00 Uhr

## DEZEMBER 2014

05. Dezember, Freitag Brunnenplatz vis-à-vis Rest. Rose <b>Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung</b> Gemeinderat/Dorfmusik Bachenbülach	18.30 Uhr
06. Dezember, Samstag Bach-/Dorfstrasse <b>Bachebüler Wiehnachtsmärt</b> Arbeitsgruppe Wiehnachtsmärt	11.00 – 17.00 Uhr
07. Dezember, Sonntag Mehrzweckhalle <b>Oekumenischer Gottesdienst</b> Kirchenkommission Bachenbülach	
08. Dezember, Montag Mehrzweckhalle <b>Gemeindeversammlung</b> Gemeinderat/Primarschulpflege Bachenbülach	20.00 Uhr
14. Dezember, Sonntag Mehrzweckhalle <b>Dorf-/Sonntagsschulweihnacht</b> Reformierte Kirchgemeinde Bülach	17.00 Uhr
17. Dezember, Mittwoch Mehrzweckhalle <b>Altersweihnacht</b> Gemeinderat/Frauenverein Bachenbülach	12.00 Uhr (Mittagessen) 14.00 Uhr (Feier)

24. Oktober, Freitag  
Unterführung Zürichstrasse  
**Vernissage mit Apéro**  
AJUGA Bachenbülach

18.00 Uhr  
09.00 Uhr

29. November, Samstag  
Ganzes Dorf  
**Papiersammlung**  
Turnverein Bachenbülach

09.00 Uhr

18. Dezember, Donnerstag  
Pavillon  
**Chlaus-Zmorge**  
Frauenverein

09.00 Uhr

25. Oktober, Samstag  
Ganzes Dorf  
**Papiersammlung**  
Schuessverein Bachenbülach

09.00 Uhr

31. Dezember, Dienstag  
Mehrzweckhalle  
**Sylvester-Singen**  
Männerchor Bachenbülach

16.00 – 18.00 Uhr

31. Oktober, Freitag  
Waldhütte Ebnet Bachenbülach  
**Halloween-Abend**  
Verein Eltern, Jugend & Kind Bachenbülach

18.00 – 21.00 Uhr



# Ärztlicher Notfalldienst

## Wie vorgehen im Notfall?

Bei Notfällen ist nach wie vor Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner. Ausserhalb der Praxisöffnungszeiten ist das Ärztelefon die Anlaufstelle für Notfälle in der Gemeinde Bachenbülach.

### Krankheiten und leichte bis mittelschwere Unfälle

**1. Kontaktieren Sie Ihren Hausarzt.**

Haben Sie keinen Hausarzt, wenden Sie sich an einen Arzt in Bachenbülach.

**2. Falls Arzt nicht erreichbar: Ärztelefon 044 421 21 21**

Je nach Schweregrad werden Sie weitergeleitet: Notfallpraxis Spital Bülach, Hausbesuch durch Hausarzt oder SOS-Arzt, Rettungsdienst 144

### Lebensbedrohliche Notfälle

**Rettungsdienst 144 / Spital:** Die verletzte oder erkrankte Person wird im nächstliegenden Spital behandelt.

### Zahnärztliche Notfälle

Bei zahnärztlichen Notfällen rufen Sie bitte folgende Nummer an: **Tel. 079 819 19 19**

## Notfallnummern

<b>Polizei – Notruf</b>	<b>117</b>	<b>Feuerwehr – Notruf</b>	<b>118</b>	<b>Dargebotene Hand</b>	<b>143</b>
<b>Sanitäts – Notruf</b>	<b>144</b>	<b>Tox-Zentrum (Vergiftungen)</b>	<b>145</b>	<b>Spital Bülach</b>	<b>Tel. 044 863 22 11</b>
<b>Apotheker – Notfalldienst</b>		<b>Tel. 0900 55 35 55</b>			
CHF 1.50/Min. ab Festnetz gültig					

## Gesundheitsdienste Bachenbülach

<b>Dr. med. U. Aebli und Dr. med. W. Strupler</b> , Dorfstrasse 26, Sprechstunde nach Vereinbarung	<b>Tel. 044 860 64 64</b>
<b>Frau Dr. med. dent. M. Jach, Zahnärztin</b> , Zürichstrasse 63, Sprechstunde nach Vereinbarung	<b>Tel. 044 860 93 28</b>
<b>Dr. med. dent. M. Katz, Kinderzahnmedizin</b> , Schulhausstrasse 5, 8180 Bülach	<b>Tel. 044 864 11 99</b>
<b>Apotheke Coop Vitality</b> , im Coop Megastore, Grabenstrasse	<b>Tel. 044 860 29 19</b>
<b>Hebammenpraxis Zürcher Unterland</b> , Kasernenstrasse 33, 8180 Bülach	<b>Tel. 079 255 85 28</b>
<b>Rotkreuz-Fahrdienst</b> , Frau Therese Storrer, Tel. Anmeldung Mo, Di + Fr, 09.00 – 11.00 Uhr	<b>Tel. 079 622 50 43</b>
<b>Spitex-Dienste, Stiftung Alterszentrum Bülach</b> , Schaffhauserstrasse 96, 8180 Bülach	<b>Tel. 044 864 80 20</b>
<b>Tierärztin Frau Dr. med. vet. Pascale Binz</b> , Bitziberg 3, Sprechstunde nach Vereinbarung	<b>Tel. 044 886 30 20</b>

# Anlaufstelle 60plus

## TAVOLATA in Bülach

### Ein Projekt, das Menschen ab 55+ zusammenbringt

TAVOLATA richtet sich sowohl an Personen, die gerne für andere kochen, wie auch an solche, die regelmässig in Gemeinschaft essen und trinken möchten. Das Projekt wurde von der Migroskulturprozent entwickelt und vernetzt. TAVOLATA fördert Freundschaften und erweitert den Bekanntenkreis.

Die **Suchtprävention Zürcher Unterland** und die **Anlaufstelle 60plus Stadt Bülach**, unterstützen die Einführung und Verbreitung des Projektes in der Region Bülach. In Zusammenarbeit mit Frau Ursula Flück, welche selber Gastgeberin einer TAVOLATA ist, veranstalten wir einen Informationsnachmittag, an dem das Projekt näher vorgestellt wird und Interessierte Hinweise erhalten, wie es umgesetzt werden kann.

**Freitag, 31. Oktober 2014,  
14.00 – 16.00 Uhr  
im reformierten Kirchgemeindehaus  
Bülach**

Angesprochen sind:

- **Personen, die eine TAVOLATA ins Leben rufen möchten**
- **Personen, welche an einer Tischgemeinschaft teilnehmen möchten**
- **Organisationen, welche mit Personen ab 55+ tätig sind und dies unterstützen und bekannt machen möchten**

Weitere Informationen finden Sie unter [www.tavolata.net](http://www.tavolata.net). Anmeldung online an Migroskulturprozent [info@tavolata.net](mailto:info@tavolata.net) oder telefonisch an Anlaufstelle 60plus, Telefon 044 863 15 90



# Computeria Bülach

## Haben Sie den PC oder das Smartphone im Griff?

Funktioniert Ihr Computer nicht, wie Sie wollen? Regen Sie sich über Ihr Smartphone, Laptop, Tablet oder ein ähnliches, verwandtes Gerät auf? Suchen Sie schon lange eine spezielle Funktion in Ihrem Softwareprogramm?

Beabsichtigen Sie, ein neues Gerät zu beschaffen und Sie brauchen Rat, welches für Sie das Geeignete ist? Die freiwillig tätigen Computeria-MitarbeiterInnen verfügen zusammen über grosse Erfahrungen und ein breit gefächertes Wissen zu verschiedensten Themen:

Betriebssysteme/Office Programme/Internet – E-Mail – Webmail/Geräte wie Drucker, Modem etc./Archivierung eigener Bilder und Daten/Datensicherung und Speichermedien/und vieles mehr.

Nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie mit Fragen und Anliegen vorbei! Sie finden uns jeden Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, 8180 Bülach.

Brennende Fragen können gerne jederzeit per E-Mail gestellt werden:  
[info@computeria-buelach.ch](mailto:info@computeria-buelach.ch)

Kommen Sie einfach vorbei, die Teilnahme ist gratis und es ist keine Anmeldung nötig. Die Computeria Bülach wird unterstützt durch:

- Anlaufstelle 60plus (Pro Senectute im Auftrag der Stadt Bülach und der Gemeinde Bachenbülach)
- Gemeinnütziger Frauenverein Bülach
- Reformierte Kirchgemeinde Bülach

### Nächste Daten:

02. 09., 16., 23. + 30. Oktober 2014

### Kontakt

#### Computeria Bülach

Reformiertes Kirchgemeindehaus  
Grampenweg 5, 8180 Bülach  
[info@computeria-buelach.ch](mailto:info@computeria-buelach.ch)  
[www.computeria-buelach.ch](http://www.computeria-buelach.ch)

#### Kontaktperson:

**Jean-Jacques Meyer**  
Tel. 044 886 28 80

# Alterszentrum «Im Grampen» Bülach

## Veranstaltungen im Oktober 2014

### Nächste Konzerte im «JazzInn im Grampe»

Freitag, 10. Oktober 2014, 20.15 Uhr  
**Twobones**  
Swinging Trombones

Freitag, 24. Oktober 2014, 20.15 Uhr  
**George Robert All Star Quartet**  
George Robert-Dado Moroni-Peter  
Washington-Jeff Hamilton

Reservierungen unter Telefon 044 500 50 30  
oder online unter [www.jazzbuelach.ch](http://www.jazzbuelach.ch)

### Musikalisches

Montag, 06. Oktober 2014, 14.00 Uhr  
**Tanznachmittag 50+ mit «Gisela, Richi und Max»**  
im Restaurant

Mittwoch, 22. Oktober 2014, 15.30 Uhr  
**Gemeinsames Singen im Grampen**  
mit Niklaus Haslebacher  
im Surber-Saal

Mittwoch, 22. Oktober 2014, 19.00 Uhr  
**Konzert Jodelklub Bülach**  
im Surber-Saal

Donnerstag, 30. Oktober 2014, 19.00 Uhr  
**Konzert mit der Zither-Gruppe Eglisau**  
im Restaurant

### Diverses

Donnerstag, 02. Oktober 2014, 15.30 Uhr  
**Lesung mit Burkhard Heiland:  
Wilhelm Hauff «Der falsche Prinz»**  
im Mehrzweckraum

Freitag, 03. Oktober 2014, 14.30 Uhr  
**Diavortrag mit Karl-Heinz Rütgers:  
«Der Südwesten der USA»**  
Von den Naturwundern Arizonas und  
Utahs zur Traumfabrik Hollywood  
im Surber-Saal

Sonntag, 12. Oktober 2014, 10.00 Uhr  
**Philosophie-Treff**  
im Mehrzweckraum

Donnerstag, 16. Oktober 2014, 19.30 Uhr  
**Was kostet mich der Aufenthalt in  
einem Alterszentrum/Pflegeheim**  
Information über die Finanzierung der Be-  
treuung und Pflege, heute und in Zukunft  
im Surber-Saal

Freitag, 17. Oktober 2014, ab 18.00 Uhr  
**wine+dine – das Beste aus Küche  
und Keller**  
im Restaurant

Montag, 20. Oktober 2014, 18.30 Uhr  
**Fibro-Treff Oase Bülach**  
im Aufenthalt 2. OG

Dienstag, 21. Oktober 2014, 14.30 Uhr  
**Modeschau «Valko»**  
im Surber-Saal

Freitag, 31. Oktober 2014, 14.30 Uhr  
**Diavortrag mit Samuel Haldemann:  
Prättigau Teil 2**  
im Surber-Saal

### Galerie «Im Grampen»

**«Bilder der Freude»** von Gertrud Schöb  
und Hildegard Job  
Ausstellung bis 17. Oktober 2014

**«Poesie der sanften Farbe in  
Aquarell»** von Silvia Wälchli  
Vernissage, 08. November 2014,  
17.00 – 20.00 Uhr  
Ausstellung bis 06. Dezember 2014

### Vorschau November 2014

**01. November 2014**  
öffentliche Probe der Stadtmusik Bülach  
**03. November 2014**  
Tanznachmittag 50+ mit den  
Strassberg Oldies

### 13. November 2014

Lesung mit Hardy Ruoss

### 14. November 2014

Klavierkonzert mit Shirin Wälchli

### 16. November 2014

Musikalischer Blumenstrauss mit den  
«old friends» und «Gisela, Richi und Max»

### 30. November 2014

«Weihnachtstraum» Konzert mit hoch-  
begabten Kindern aus der Ukraine

### «und sonst...»

Donnerstag, 02. Oktober 2014, 17.30 Uhr  
Lesung mit Burkhard Heiland:  
Elke Heidenreich «Nero Corleone»  
im Bistro Soligänter

Unser Restaurant «Im Grampen»  
ist täglich für Sie geöffnet (365 Tage) von  
08.00 – 19.00 Uhr. Reservierungen über  
Telefon 043 411 37 40,  
[www.alterszentrum-buelach.ch](http://www.alterszentrum-buelach.ch)  
Allmendstrasse 1, 8180 Bülach



und das «Bistro Soligänter» ist täglich für Sie  
geöffnet (365 Tage) von  
09.00 – 19.00 Uhr. Reservierungen über  
Telefon 044 860 33 40  
Soligänterstrasse 30, 8180 Bülach

### Kontakt

**Stiftung Alterszentrum**  
Allmendstrasse 1, 8180 Bülach  
Tel. 043 411 37 37  
[www.alterszentrum-buelach.ch](http://www.alterszentrum-buelach.ch)



# AJUGA

## Interessantes von der AJUGA

Bei der AJUGA in Bachenbülach ist zurzeit einiges los. So durften wir im August am Sommerfest teilnehmen und haben auf der Wiese hinter der Mehrzweckhalle viele Aktivitäten und Attraktionen betreut. Spannend war es auch, all den schnellen Bachenbüler Kids beim Wettrennen zuzusehen. Ebenfalls waren wir im September auf Schulbesuch,

wo wir in den 5. und 6. Klassen unser Angebot vorgestellt haben. Ab sofort heissen wir alle Schüler dieser vier Klassen herzlich willkommen im AJUGA Bus. Dieser steht jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 16.45 Uhr auf dem Parkplatz beim Schulhaus Halden. Bereits im letzten Mosaik haben wir vom grossen Projekt «Kunstgalerie Unter-

führung» berichtet. Über den Ferienpass haben wir viele Anmeldungen erhalten und ein Kreativ-Team, bestehend aus sechs Jugendlichen, steckt tief in den Vorbereitungen. Bis zu den Herbstferien geht es auch nicht mehr lange und dann geht's los mit dem bunten Bemalen von der Unterführung.

Am **Freitag, 24. Oktober 2014**, ist es dann endlich soweit! **Ab 18.00 Uhr** findet die Vernissage zur Einweihung der neugestalteten Unterführung statt. Alle Bachenbüler von gross bis klein sind herzlich dazu eingeladen am Apéro teilzuhaben und die Kunstwerke in der Unterführung zu bestaunen.

Wir freuen uns auf einen bunten Oktober.  
Liebe Grüsse, Stephi und Gary



### Kontakt

Stephanie Bachmann, c/o Plattform Glattal  
Bahnhofstrasse 47, 8305 Dietlikon  
Tel. 079 206 84 28  
stephanie.bachmann@plattformglattal.ch  
www.plattformglattal.ch

Anzeige

**TANK LEER?**  
**044 217 70 40**

Ihr Partner für  
Heizöl und Holzpellets!

LANDI Züri Unterland  
www.landizueriunterland.ch

agrola.ch **AGROLA**  
the swiss energy

Ihre **MEIER-PARTNER.CH**  
Immobilien-  
partner.

- VERMIETUNG / VERWALTUNG
- VERKAUF
- BEWERTUNGEN / SCHÄTZUNGEN
- ▶ TEL. 044 864 11 11

**MEIER&PARTNER**  
IMMOBILIEN

# Midnight Meet & Move

## Veranstaltungen im Oktober/November 2014

Wir laden alle interessierten Jugendlichen ab der Oberstufe ein, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen. Diese finden jeweils Samstags um 20.00 Uhr wie folgt in der Turnhalle Mettmenriet Bülach statt.

Samstag, 25. Oktober 2014  
Samstag, 01. November 2014  
Samstag, 08. November 2014  
Samstag, 15. November 2014  
Samstag, 22. November 2014  
Samstag, 29. November 2014

Freier Eintritt, keine Anmeldung nötig (Versicherung ist Sache der Teilnehmer)

# Verein Eltern, Jugend & Kind

## Informationen vom Eljuki

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Neumitglieder  
Liebe Leserinnen und Leser

Das Bachenbülacher Sommerfest vom Eljuki war ein grandioser Start in die zweite Hälfte des Vereinsjahres. Danke an alle Organisatoren, Helfer und Besucher. Ein kurzer Bericht mit einigen Fotos findet ihr im separaten Abschnitt dazu.

Unser diesjähriger Vereinsausflug zog uns mit dem Car in den Europapark nach Deutschland. Die Welt der Achterbahnen und den vielen abenteuerlichen Attraktionen war der Hit für die ganze Familie. Es war schön zu sehen wie alle nach einem aktiven Tag, müde und glücklich in den Car stiegen. Wir freuen uns auch nächstes Jahr auf viele fröhliche Teilnehmer.

Bald ist auch schon die Halloween-Zeit, in der die Kürbisse monströse Gesichter bekommen. Ein Happening, das auch bei den Kindern in Bachenbülach auf grosses Interesse stösst. Falls es also am Freitag, 31. Oktober 2014, bei Ihnen an der Tür läuten sollte, so stehen ev. Kinder vor der Tür, die von Haus zu Haus ziehen, um nach «Saurem oder Süsssem» zu fragen. Womit sie wohl eher Süssigkeiten meinen. Der Eljuki wird in der Waldhütte Bachenbülach einen Halloween-Abend organisieren, bei dem alle Einwohner ganz herzlich zu Kürbissuppe mit Brot eingeladen sind. Da wir diesen Anlass zum ersten Mal durchführen, können wir nur sagen «es hät solangs hät».

Für die Kinder (4 – 10-jährige) wird es zwischen 18.00 und 20.00 Uhr Halloween-

Geschichten zu hören geben. Kommen Sie vorbei, wir sind von 18.00 – 21.00 Uhr vor Ort.

Für alle Mütter und Väter, die Babys und Kleinkinder bis zum Kindergartenalter haben, empfehlen wir einen Besuch in der Eljuki-Singgruppe. Lieder, Verse und gemeinsames Spielen stehen hier im Mittelpunkt. Jeden Dienstag von 09.30 – 10.30 Uhr im Pavillon der Mehrzweckhalle. Kommt vorbei und nehmt euren Znüni mit.

Alle Infos zu einer Neumitgliedschaft oder zu unseren Veranstaltungen findet ihr unter [www.eljuki.ch](http://www.eljuki.ch).

Bis zum nächsten Mal  
euer Eltern, Jugend und Kind Verein

## Sommerfest 2014



Viele Besucher, super Stimmung, toller Kinofilm – ein rundum gelungenes Dorf-fest mit vielen leuchtenden Kinderaugen, schnellen Beinen, anspornenden Eltern und einfachen Geniessern. Wir gratulieren allen schnellen Bachenbülachern zu ihrem turbo Sprint, Petrus für die tolle Wetterlage, allen fleissigen HelferInnen für ihren mächtigen Einsatz und allen BesucherInnen für ihr Kommen!

Euer Sommerfest-OK

# Bildungsdirektion Kanton Zürich

## «Lerngelegenheiten für Kinder bis 4»

In ihren ersten Lebensjahren lernen Kinder so viel wie in keiner anderen Lebensphase. Sie sind neugierig und erkunden die Welt mit allen Sinnen. Der Alltag steckt voller Gelegenheiten, etwas Neues zu entdecken. Es braucht dazu nichts Aussergewöhnliches. Lerngelegenheiten ergeben sich in vielen Alltagsmomenten.

Die Bildungsdirektion des Kantons Zürich hat zusammen mit dem Marie Meierhofer Institut für das Kind 40 Kurzfilme in 13 Sprachen über frühkindliches Lernen im Alltag produziert. Die kurzen Filme machen anschaulich, was bei einer kindlichen Entdeckungsreise alles geschieht. Sie wollen zu einem bewussteren Blick auf alltägliche Lerngelegenheiten beitragen und zeigen, wie Kinder

fördernd begleitet werden können. Die Filmsequenzen sind je etwa zwei Minuten lang. Sie laufen in den vier Amtssprachen des Landes (Deutsch, Französisch, Italienisch, Rumantsch) sowie auf Albanisch, Arabisch, Englisch, Portugiesisch, Serbisch-Kroatisch-Bosnisch, Spanisch, Tamilisch, Tigrinya und Türkisch.

Auf der Webseite [www.kinder-4.ch](http://www.kinder-4.ch) können die Filme angeschaut und heruntergeladen werden. Zudem wurden ausführliche Fachkommentare und weitere Kommunikationsmittel erarbeitet sowie eine Box, die alle Produkte, auch Filme auf einem Memory-Stick, umfasst.



*Lerngelegenheiten für Kinder-4; Ein Projekt der Bildungsdirektion des Kantons Zürich*

Franca Terenziani, Annette Tschudin,  
Silvia Wäger, Gemeinwesenmitarbeitende

### Kontakt

#### **Bildungsdirektion Kanton Zürich Amt für Jugend und Berufsberatung**

Geschäftsstelle der Bezirke  
Bülach und Dielsdorf  
Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach  
Telefon 043 259 95 00, [www.ajb.zh.ch](http://www.ajb.zh.ch)

# Bachenbülacher Chöre

## Chorwein

Suchen Sie einen guten Rotwein zu einem feinen Essen zu zweit? Haben Sie Besuch und wissen nicht, welchen Wein Sie servieren sollen? Sind Sie eingeladen und brauchen ein Geschenk aus Bachenbülach?

Wir können Ihnen helfen, denn in jedem Bachenbülacher Weinkeller sollte Rebensaft aus dem Rebberg der Bachenbülacher Chöre lagern.

Wir verkaufen am Samstag, 08. November 2014, von 10.00 – 11.00 Uhr beim Feuerwehrgebäude unseren Wein mit Degustation. Zudem sind wir auch dieses Jahr am Weihnachtsmarkt vom 06. Dezember im Eingang der Trotte.

Dies sind unsere günstigen Angebote:  
0.5 dl Flasche zu Fr. 07.50  
7.5 dl Flasche zu Fr. 14.00  
Karton à 6 x 7.5 dl zu Fr. 80.00  
2er Geschenkkarton zu Fr. 30.00  
3er Geschenkkarton zu Fr. 45.00

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Nähere Infos bei Marco Trutmann.  
Telefon 044 860 23 16.

# Dorfmusik

## Rückblick

### Abendkonzert im Restaurant Kaserne, Bülach

Am Dienstag, 19. August 2014, durften wir die zahlreichen Gäste im Restaurant Kaserne mit einem Konzert erfreuen. Für die Unterstützung und Bewirtung bedanken wir uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei Ruth Jörg und ihrem Team.

### Frühschoppenkonzert im Landgasthof Breiti, Winkel

Der Sonntag, 31. August 2014 war wettermässig nicht unbedingt auf unserer Seite. Trotzdem spielten wir um 11 Uhr zum Frühschoppenkonzert in der Gartenwirtschaft Landhaus Breiti in Winkel auf. Bei Weisswurst und Bretzel durften wir die Gäste mit unseren musikalischen Klängen erfreuen. Wir bedanken uns beim Team Landgasthof Breiti.

### 20. Schweizerisches Blaskapellentreffen in Naters (VS)

Mit dem ÖV führte uns der Weg am Freitag, 12.09.2014 nach Brig zum Schweizerischen Blaskapellentreffen nach Naters (VS). Damit wir gut gestärkt in Naters ankommen sorgte Annemarie für die entsprechende Stärkung und verteilte jedem einen Lunch-Sack. Danke! Am Freitag und Samstag stand je zwei Konzerte und am Sonntag noch ein



Konzert auf dem Programm. Da wir uns nicht am Wettbewerb angemeldet haben, konnten wir die Zuhörer (*ohne Wettbewerbsdruck*) mit den fünf Frei-Konzerten erfreuen. Am Sonntag nach unserem Konzert genossen wir noch die Zeit bevor wir dann wieder mit der SBB nach Hause fuhren. Es waren für uns alle wunderbare und erfreuliche drei Tage die in guter Erinnerung bleiben! Wer interessiert ist und mehr von der Reise sehen will, geht auf die Homepage der *dmbb* [www.dm-bb.ch](http://www.dm-bb.ch)

## Vorschau

Das diesjährige Jahresprogramm führt uns musikalisch durch Europa. Gerne nehmen wir Sie mit auf die Tour!

**Samstag, 01. November 2014**  
Jahreskonzert, Mehrzweckhalle Bachenbülach

Mit musikalischen Grüßen  
die *dmbb*

## Anzeige

Zu vermieten

### Maisonette Wohnung

5.5 Zimmer

Im gepflegten Püntenquartier  
in Bachenbülach

Parkettböden, Cheminée, Tiefgarage  
Wohnfläche 144 m<sup>2</sup>

Mietzins/Monat: CHF 2'500.– inkl.  
Nebenkosten und 1 TG-Einstellplatz

Verfügbar: 01.11.2014 oder n. V.  
Kontakt: [info@steinauer-immo.ch](mailto:info@steinauer-immo.ch)  
Telefon: 044 864 16 14

# Frauenchor

## Frauenchorreise

Früh am Morgen treffen wir uns beim Hess-Parkplatz. Die Ersten können im Bus ihren Wunschplatz einnehmen und schon geht's flugs mit Hans unserem Chauffeur Richtung Affoltern a.A. und dann vorbei an Titlis und Pilatus. Christines feine Trüblimuffins versüssen und verkürzen die Wartezeit auf die versprochenen Gipfeli, die wir wegen Baustellen erst in Andermatt geniessen können.

Am Zugersee entlang nach Arth Goldau, vorbei am grossen Mythen, sehen wir schon den Lauerzersee. Gut müssen wir nicht den Fronalpstock besteigen sondern dürfen gemütlich im bequemen Sessel flätzen, den uns Hans schmackhaft macht. Sogar die Beine lassen sich hochlagern!

Kaum haben wir unseren Blick auf Seelisberg und Kloster Ingenbohl gerichtet, machen sich die Ersten schon an die Hausbar von Hans heran. Ein Prost auf den Urner- und Vierwaldstättersee, an dessen Ufer unser Ursprung zu finden ist. Unser Rütli und oh Schande, ohne einzige Fahne mit rot-weiss prangendem Kreuz. Was würden wohl unsere Eidgenossen dazu sagen?

Die Axenstrasse hinter uns, begrüsst uns der Bristen und wir befinden uns am Eingang des Schächentals. Hans wählt den Weg ins Reusstal und wir sehen bald das legendäre Kirchlein von Wassen. Jetzt geht's die Schöllenen rauf, natürlich am Teufelstein vorbei. Und was zum Teufel sichten wir da oben am steinigen Hang? Ja, wenn man vom Teufel spricht, erscheint er uns halt leibhaftig im Pelz eines Bären! Den ersten, den wir, der Frauenchor, hier oben, kurz bevor wir die Teufelsbrücke erblicken, entdecken. Da wird es doch wohl etwas dranhaben am Gerücht, dass uns die Sage weitergibt! Am Besten fahren wir jetzt noch mit dem Car durch das 700 Jahre alte Höllloch, damit wir den Spuk wieder loswerden! Wer darüber mehr wissen will, setze sich mit einem Chormitglied in Verbindung. Aufschnauften können wir wieder in der Konditorei Baumann in Andermatt, wo wir uns beim ersten Kaffee und Gipfeli wieder erholen können von unserem Schrecken. Einige erwerben an einem

Strassenstand noch einen Kristall, damit wir nun endgültig vor bösen Überraschungen gefeit sind. In Hospental geht's nun Richtung Furka an Zumdorf, dem kleinsten Dorf der Schweiz, vorbei, das nebst zwei Häusern auch ein Restaurant hat. Die schmale Strasse verleitet einen ungeduldigen Autolenker zu einem gefährlichen Überholmanöver, das Dank Hans glimpflich verläuft.



In Realp steigen wir in die Dampfbahn Furka-Bergstrecke ein. Zwischenhalte lassen uns Zeit, um den Bergfrühling zu bestaunen. Zwischen Alpenrosen und Enzian wagt sich ab und zu ein fettes Murmeli aus dem Loch. In Gletsch wartet unser Car wieder auf uns, mit dem wir nun durch's Obergoms, der jungen Rhône, der Rotte entlang fahren. Bei Oberwald im Wallis angekommen, führt uns die Fahrt nach Ernen, wo unser Mittagessen wartet. Heute müssen wir viel Ungewohntes über uns ergehen lassen! Cholera mit Salat wird serviert. Spass beiseite, eine wunderbare Walliserspezialität, die man probieren sollte.



In Ernen werden wir von einem alteingesessenen Erner durch's Dorf geführt. Bei vielen Häusern weiss er uns eine Geschichte zu erzählen und durch das Blätterdickicht von einem Ernergarten aus sichten wir am Waldrand oben sogar den Galgen! Genug der geschichtsträchtigen Schwere! Wir beziehen in einem sympathischen Familienbetrieb in Grächen unsere Zimmer und geniessen dort ein feines Nachtessen, bevor wir dann erfüllt von den Tageserlebnissen müde in die Matzratzen fallen.

Am nächsten Morgen brechen wir nach einem ausgiebigen Frühstück Richtung Visp, Sierre nach St. Léonard auf. Unterwegs erstein wir die ersten Walliseraprikosen zu einem stolzen Preis von Fr. 9.50 das Kilo. Dafür ein echtes Schweizerprodukt! Der Besuch «dans le souterrain st-léonard» lässt uns still werden und wir geniessen das lautlose Gleiten auf dem klaren Wasser. Ab und zu hören wir Gesänge aus Engelsen. Ein schönes Erlebnis.

Nun zieht es uns über den Col du Pillon ins Berner-Oberland. In Gstaad machen wir Halt für ein wohlverdientes Mittagessen. Auch hier treffen wir auf einige Bären. Glücklicherweise sind sie geschnitzt und tun niemandem etwas zuleide.

Der Brünig ist nun unser letzter Pass, den wir überqueren. In Sachseln kehren wir im Restaurant Kreuz das letzte Mal ein. Wir geniessen die feine Wähe, sogar Kirschwähe von Ernst's Bachenbülkirschen kommt auf den Tisch.

Nun bleibt nichts mehr ungesagt, ausser einem grossen Dankeschön an Christine für das Organisieren dieser tollen Reise.

Barbara Hürlimann

# GIBB Gewerbe- und Industrieverein Bachenbülach

## LEHRLINGE AUSGEZEICHNET!

Auch dieses Jahr hat der Gewerbe- und Industrieverein Bachenbülach mit der Gemeinde Bachenbülach zur Lehrlingspreis-Verleihung in der Trattoria Pizzeria Rose da Mario e Anna Rita, am 21. August 2014 eingeladen. Teilnahmeberechtigt am Lehrlingspreis waren alle Lernenden, welche ihre Lehre in einem Betrieb in Bachenbülach absolviert und dieses Jahr ihren Abschluss in der «Tasche» haben.



welche Preisgelder erhalten haben, gingen an Frau Deborah Speck, Kauffrau – Erweiterte Grundbildung, AXA Winterthur, Tanja Müller, Pharma-Assistentin EFZ, Coop Vitality Apotheke und Pascal Zimmermann, Carrossier Lackiererei EFZ, CS R. Steinmann AG. Dank der finanziellen Unterstützung von topkino Bülach und Kloten und Mercedes Benz Automobil AG konnten wir dieses Jahr allen Teilnehmenden ein Präsent übergeben.

Rino Bernasconi, Präsident, Gewerbeverein Bachenbülach begrüßte alle Teilnehmer und übergab das Wort an Herr Franz Bieger, Gemeindepräsident Bachenbülach. Er war begeistert, dass sich so viele Lernende (11) mit ihren Ausbildner angemeldet haben. Die kurzweilige interessante Rede, die er aus Ausschnitten vom Buch «warum wir so reich sind» vom Autor Rudolf H. Strahm zitiert hat, werden die Abgänger sicher inspiriert haben, sich Gedanken über ihre eigene Zukunft zu machen.



«Die diesjährigen Abschlüsse waren auf sehr hohem Niveau», meinte Rino Bernasconi bei der Preisübergabe. Die ersten drei Plätze,

Der Gewerbeverein und die Gemeinde Bachenbülach möchten sich auf diesem Weg nochmals recht herzlich bei den Sponsoren und für den grossartigen Apéro in der Trattoria Pizzeria Rose da Mario e Anna Rita bedanken.

Herzlichen Dank für das zahlreiche Teilnehmen und natürlich auch für die hervorragenden Leistungen unserer Lernenden. Wir wünschen Ihnen für die Zukunft alles Gute.

# Natur- und Vogelschutzverein

## Herbstwanderung

### Herzliche Einladung zur Herbstwanderung

**Sonntag, 19. Oktober 2014**

Unsere diesjährige Herbstwanderung beginnt mit einer Zugfahrt ab Bülach. Es lohnt kaum sich hinzusetzen, in Embrach steigen wir gleich wieder aus. Von dort wandern wir dem Wildbach entlang, vorbei an der Hausmüli Richtung Embrach. Unser Ziel ist der Guldenberghof, wo wir einkehren. Das vielfältige Angebot des Hofladens sollte es allen hungrigen Mägen ermöglichen, ihren «Zvieri» zu finden. Frisch gestärkt wandern wir wieder zurück zur Station Embrach, von

wo wir wieder nach Bülach und Bachenbülach gelangen.

Dauer: Ca. 3 Stunden, unterbrochen von einer längeren Rast auf dem Guldenberghof.



Besammlung: Bushaltestelle «Alte Post» in Bachenbülach, Abfahrt 12.18 Uhr oder Bahnhof Bülach, Abfahrt 12.35 Uhr

Für die nötigen Billette ist jeder selber besorgt.

Leute die individuell nach Embrach gelangen möchten, sollten uns dort am Bahnhof um 12.45 Uhr treffen.

Auf eine rege Beteiligung und prächtiges Wetter hofft der Vorstand.

## Biotop-Pflege

An den Samstagen vom 18. Oktober und vom 01. November 2014 kümmern wir uns um das Biotop im Grund. Alle Helfer sind herzlich willkommen. Arbeitsdauer: 08.30 – 12.00 Uhr. Weitere Informationen unter [www.nvbb.ch](http://www.nvbb.ch)

# Samariterverein

## Samariterreise 2014

Zu früher Stunde trafen wir uns, die einen müde – die anderen fit, die einen warm eingemummt – die anderen optimistisch sommerhaft angezogen. Acht Frauen, ein Mädchen, drei Männer und drei Jungs traten die Reise an. Mit der SBB über Zürich und der RhB ab Landquart erreichten wir Klosters Dorf. Im reservierten Zug genossen wir ein Gipfeli und Kaffee; was für eine Wohltat. Weiter ging es mit der Seilbahn zum Gotschnagrat. Die Vorfreude war gross. Oben angekommen begrüßte uns eine bis-sige Bise und der Nebel kroch hinauf. Zum Glück hat Brigitte Sprecher alles so gut organisiert und wir durften schnell ins Restaurant und genossen den Gotschnagrat-Hit oder auch Spaghetti mit Pilzsauce und ein Glacé zum Dessert. Danach schlenderten wir gut gelaunt ein bisschen und hörten und sahen den witzigen Murmeltieren zu.



Da das Wetter immer weniger mitspielte und wir immer mehr froren, entschieden wir, dass wir früher die Heimreise antreten wollen. Liebes Klosters, wir kommen wieder, dann

bei hoffentlich angenehmeren Temperaturen! Ich genoss es sehr, einfach einzusteigen und mitzulaufen. Herzlichen Dank für die Organisation liebe Brigitte Sprecher.

Marion Frei Kurzen

# Schiessverein

## Schützenecke

### Schiessdaten und Anlässe

Samstag 18. Oktober 2014, Endschiessen und Cup-Schiessen  
(Persönliche Einladung folgt)

## Papiersammlung

Samstag, 25. Oktober 2014



Wir bitten Sie, das Papier gebündelt ab 09.00 Uhr am Strassenrand zu deponieren.  
Besten Dank!  
SV Bachenbülach

### Gruppenschiessen Embrach 2014

Ein Erfolgserlebnis konnten unsere «Trottebuebe 1» feiern, haben sie doch mit 545 Punkten den hervorragenden 2. Schlussrang von 55 teilnehmenden Gruppen erreicht. Herzliche Gratulation.

### Resultate unserer Schützen

#### Trottebuebe 1

Berger Guido	113 Pkt.	Ausz.
Grieb Daniel	109 "	"
Drittenbass Peter	109 "	"
Zürcher Hans	108 "	"
Heusser René	106 "	"

#### Trottebuebe 2

Müller Günter	110 Pkt.	Ausz.
Maag Gottlieb	103 "	"
Maag Erich	102 "	"
Stocker Peter	97 "	"
Ein Schütze fehlte leider		–

Herzliche Gratulation allen teilnehmenden Schützen.

Schiessverein Bachenbülach

# STV Bachenbülach

Turnfahrt 2014

## «Appenzell & Alpstein»

Die Turnfahrt 2014 stand voll und ganz im Banne des Appenzellers. Mit Bus und Zug ging es los Richtung Appenzell. Um den beschwerlichen, weiten Weg zu versüssen haben wir uns am Flughafen mit Frühstück und Kaffee eingedeckt. Kurz ins Sandwich gebissen, in Gossau umgestiegen und ruck zuck standen wir bereits im Herzen des Hauptortes.



Rolf, Hanspi, Joël, Roger, Dani, Pietsch, Nici, Pädi und Christoph (v.l.n.r., ohne Photograph)

Die Appenzeller Alpenbitter AG war auch schnell gefunden. So mussten wir schon mit Absicht einen grossen Bogen laufen, um

doch noch ein wenig von Appenzell zu sehen und nicht allzu früh vor Ort zu sein. Endlich war es geschafft und die neun Protagonisten trafen am Etappenziel ein. Die Führung durch die Brennerei, das riesige Lager und die Abfüllhalle war professionell, informativ und interessant. Wahrscheinlich hat sicher jeder während des Rundganges mal gewünscht eine Nacht in dieser Halle eingesperrt zu sein.

Die neu eingerichtete Besucherkräuterkammer war extrem imposant. Dass aus so vielen interessanten, extrem verschiedenen Gerüchen etwas so leckeres wie Alpenbitter gewonnen werden kann – wer hätte das gedacht! Leider haben sie auch uns das Originalrezept nicht verraten. Am Ende der Führung wartete eine kleine aber leckere Degustation auf uns. Wie es sich für einen Turnverein gehört, haben wir nur kurz genippt und sind anschliessend sofort weiter. Die Vielfalt war überraschend und überaus lecker – was sich in einer üppigen Sammelbestellung manifestierte.

Gestärkt durch die Medizin Appenzells nahmen wir das zweite Teilstück unserer Reise unter die Füsse. Dem Skilift entlang hoch auf die Sollegg. Dann weiter Richtung Scheidegg

wo das Mittagessen auf uns wartete.

«Südworscht mit Röschi oder Hårdöpfelsalot» begleitet von Saft vom Fass vom Möhl. Es war ein Gaumenschmaus! Das hatten wir uns aber auch verdient, nachdem wir zwei Stunden fast senkrecht den Berg hoch gewandert sind! Die kurze Regenphase haben die einen drinnen bei Café und Kuchen und die anderen draussen unter dem Sonnenschirm verbracht. Es war aber nur eine Regenwolke welche zeitig weiter zog.

Die letzte Etappe runter nach Jakobsbad war etwas weniger anstrengend dafür etwas rutschig. Nicht alle kamen mit sauberen Hosen am Fusse des Kronbergs an. Mit perfektem Timing und ohne weitere Zwischenfälle zu erleiden, erreichten wir den Bahnhof und bestiegen den Zug Richtung Babü. Ein paar Runden «Hosä abä», einen Frappuchino einer amerikanischen Kaffee Fast Food Kette aus dem Bistrowagen und es war geschafft. Alle Teilnehmer standen wieder auf Bachenbüler Boden.

Da die Bergluft bekanntlich müde und hungrig macht, liessen wir den Abend bei Pasta & Pizza im Freihof ausklingen.

Christoph Widmer

# FDP Bachenbülach

## Hat Bachenbülach bald wieder einen Kantonsrat?

Die Präsidentenkonferenz der FDP des Bezirks Bülach hat kürzlich im Gasthaus zur Rose in Bachenbülach entschieden, **Gemeinderat Michael Biber** auf die

aussichtsreiche Position 3 von 17 der Kantonsratsliste der FDP des Bezirks Bülach zu setzen. Damit bestehen gute Chancen, dass der in Bachenbülach aufgewachsene

Michael Biber im kommenden Frühling in den Kantonsrat gewählt wird. Wir wünschen ihm heute schon viel Erfolg im Wahlkampf.

Marianne Seger, Präsidentin

## Kontaktmöglichkeiten für politisch Interessierte

### Jeden Montag zwischen 18.00 und 19.15 Uhr

treffen sich unsere Partei- und Behördenmitglieder und politisch interessierte Ortsansässige spontan in ungezwungenem

Rahmen am **Stamm im Gasthaus zur Rose** am grossen Erker-Tisch im ersten Stock zum Aperitif und zum politischen Gedankenaustausch. Der Abend bleibt also frei für weitere Aktivitäten. Oder besuchen Sie ein-

mal unsere Homepage [www.fdp-bachenbuelach.ch](http://www.fdp-bachenbuelach.ch). Die «lauten Gedanken» eines verdienten Bachenbülachers werden auch Sie anregen.



# SVP Bachenbülach

## Stamm

Wir treffen uns jeden zweiten Mittwochabend im Monat mit interessierten Einwohnern von Bachenbülach und mit Partei- und Behördenmitgliedern zum Infoaustausch am SVP-Stamm. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf weiterhin viele angeregte Diskussionen.

Der nächste Termin zum Vormerken.

**Mittwoch, 08. Oktober 2014,  
um 19.00 Uhr im Restaurant Freihof  
in Bachenbülach**

Neuzugänger in unserer Gemeinde sind bei uns herzlich willkommen. **Bitte beachten Sie unsere neue und aktualisierte Homepage.**

# Kammerspiele Seeb

Im Oktober spielen wir für Sie weiterhin:



## Ladies Night

**Eine charmante und turbulente Komödie** von Stephen Sinclair und Anthony McCarten

**Regie** Urs Blaser, Niklas Heinecke

eine Produktion der Kammerspiele Seeb

**Aufführungsrechte** Hartmann & Stauffacher Verlag GmbH, Köln

**Übersetzung** Annette und Knut Lehmann

**Ausstattung** Harry Behlau, Michael Gerschwyler

**mit** Claudia Klopstein, Thorsten Grübling, Philipp Malbec, Matthias Meier, Reto Mosimann, Tim Niebuhr, Jochen Schaible

Keinen festen Job, kein Geld und der Erfolg bei den Frauen lässt auch zu wünschen übrig: das Selbstbewusstsein der sechs Freunde in der englischen Industriestadt ist auf dem Nullpunkt. Als bei ihren Frauen das Chippendales-Fieber ausbricht, haben sie einen Plan: als «Die wilden Stiere» beschliessen sie, sich als Stripteasetänzer zu versuchen. Auf eigene Faust eignen sie sich die tänzerischen und erotischen Grundlagen an. Während den mühsam vorangehenden Proben wächst die verschrobene Verlierertruppe mehr und mehr zusammen und fiebert dem grossen Auftritt entgegen. Und schon bald stellt sich die alles entscheidende Frage: GANZ ODER GAR NICHT?

In dieser weltberühmten Komödie verbinden sich Komik und der Ernst des Lebens in idealer Weise. Sie erzählt amüsant vom ungewöhnlichen Kampf ganz gewöhnlicher



Menschen gegen Arbeitslosigkeit, Geldnot und Tristesse. Und von ihrem Mut, etwas gänzlich Neues zu wagen.

Unter dem Titel «Ganz oder gar nicht» (The Full Monty) wurde die britische Filmkomödie 1997 zum Kinohit.

## Spieldaten im Oktober 2014

Mi	01. Oktober 2014	20.00 Uhr	Do	16. Oktober 2014	20.00 Uhr	Fr	24. Oktober 2014	20.00 Uhr
Fr	03. Oktober 2014	20.00 Uhr	Fr	17. Oktober 2014	20.00 Uhr	Sa	25. Oktober 2014	20.00 Uhr
Sa	04. Oktober 2014	20.00 Uhr	Sa	18. Oktober 2014	20.00 Uhr	So	26. Oktober 2014	19.00 Uhr
So	05. Oktober 2014	19.00 Uhr	So	19. Oktober 2014	Matinée*	Mi	29. Oktober 2014	20.00 Uhr
Mi	08. Oktober 2014	20.00 Uhr	So	19. Oktober 2014	19.00 Uhr	Do	30. Oktober 2014	20.00 Uhr
Fr	10. Oktober 2014	20.00 Uhr	Di	21. Oktober 2014	20.00 Uhr	Fr	31. Oktober 2014	20.00 Uhr
Sa	11. Oktober 2014	20.00 Uhr	Mi	22. Oktober 2014	20.00 Uhr			
So	12. Oktober 2014	19.00 Uhr	Do	23. Oktober 2014	20.00 Uhr			

\*Frühstücksbuffet 10.00 Uhr, Vorstellung 11.30 Uhr

Abweichungen zum Spielplan sind jederzeit möglich. Weitere Vorstellungen im Dezember 2014.

### Eintrittspreise:

Abendvorstellung CHF 50.00  
 Matinée inkl. Frühstücksbuffet CHF 80.00

### Vorverkauf

Telefonischer und schriftlicher Vorverkauf ab sofort unter [www.kammerspiele.ch](http://www.kammerspiele.ch) oder Telefon 044 860 71 47

### Wichtiger Hinweis

Keine Parkplätze beim Theater! Bitte benützen Sie die Parkplätze bei den Firmen COVIN AG und Eymann Gemüse + Co. Das Foyer ist 1 1/2 Stunden vor und 1 Stunde nach der Vorstellung für Sie geöffnet. Unser Bar-Team heisst Sie herzlich willkommen! Eine kleine, erlesene Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten **von unserem Buffet** steht für Sie bereit. Essen bitte telefonisch oder schriftlich vorbestellen!

### Vorschau für den November:

Die beiden Erfolgsproduktionen «Der Vornahme» und «Sechs Tanzstunden in sechs Wochen» aus der vergangenen Spielsaison

sind für eine kurze Zeit nochmals zu sehen in unserem Theater vom 05. November bis 07. Dezember 2014.

### Kontakt

Kammerspiele Seeb  
 Zürichstrasse 16  
 8184 Bachenbülach  
 Telefon 044 860 71 47  
[www.kammerspiele.ch](http://www.kammerspiele.ch)

## Gemeindebibliothek Bachenbülach

### Ausgewählte Neuerscheinungen

#### Vielleicht morgen/Guillaume Musso

Emma lebt in New York und hat ihre letzte Trennung noch immer nicht verwunden. Matthew kümmert sich in Boston allein um seine Tochter, seit seine Frau bei einem Auto-unfall ums Leben kam. Beiden hat das Leben übel mitgespielt. Doch dann macht Matthew auf einem Flohmarkt eine Entdeckung, die die Leben der beiden verbindet und grundlegend verändert – Einen gebrauchten Laptop mit der Signatur «Emma L.»...

#### 6 Uhr 41/Jean – Philippe Blondel

Cecile, 47, hat das Wochenende bei den Eltern verbracht. Am Montagmorgen sitzt sie erschöpft – die Eltern werden auch immer anstrengender – im Frühzug und ärgert sich, dass sie nicht doch schon am Vorabend zurück zu Mann und Kind gereist ist. Der Platz neben ihr ist frei, ein Mann setzt sich. Cecile erkennt in sofort: Philippe Leduc. Und auch Philippe hat Cecile gleich erkannt. Doch sie schweigen. Beide. Soll er sie ansprechen?

Was wäre gewesen, wenn... vor dreissig Jahren waren sie zusammen...

Wer einmal eingestiegen ist, der will wissen: Wie endet diese Reise...

#### Todeszimmer/Jeffery Deaver

Lincoln Rhyme erhält Besuch von der Bezirksstaatsanwältin Nance Laurel. Sie will, dass er und seine Partnerin Amelia Sachs ihr in einem politisch äusserst heiklen Fall helfen. Der in Venezuela aufgewachsene US – Bürger Roberto Moreno ist in einem Hotel auf den Bahamas während eines Presseinterviews erschossen worden. Offiziell wird seine Ermordung den südamerikanischen Drogenkartellen zugeschrieben. Staatsanwältin Laurel aber geht einer ganz anderen Spur nach – Einer neuen geheimdienstähnlichen Institution «Gegner Amerikas» – Mithilfe eines jungen Polizisten fliegt der Ermittler zur Tatortbesichtigung und wird dort beinahe selbst Opfer eines Mordanschlags. Ein skrupelloser Auftragskiller soll offenbar mögliche Zeugen und Nance Laurels Ermittlungsteam

aus dem Weg räumen, und er ist auch Amelia Sachs bereits näher, als sie ahnt...

#### Die Frau von Shearwater Island/Magali Robathan

Shearwater Island ist eine kleine Insel vor der englischen Küste. Die kleine Gemeinschaft der Inselbewohner ist fest zusammengeschweisst. Auch Alice fühlt sich in ihrem alten Farmhaus wohl. Nur die grosse Liebe fehlt zu ihrem Glück. Als Patrick, ein gefeierter Schriftsteller aus London, auf die Insel zieht, erlebt sie mit ihm all die Gefühle, an die sie schon nicht mehr geglaubt hat. Doch Patrick verrät sie und zerstört ihre Hoffnung. In seinem neuen Roman breitet er belustigt die ihm anvertrauten Geschichten der Inselbewohner aus. Selbst Alices grosses Geheimnis ist bei ihm nicht sicher. Plötzlich muss sie entscheiden, wofür sie in ihrem Leben steht. Und manchmal bringen die schwersten Entscheidungen die glücklichsten Wendungen im Leben hervor...

## Ein Buchladen zum Verlieben/ Katarina Bivald

Es beginnt mit einer ungewöhnlichen Brieffreundschaft. Die 65-jährige Amy aus Iowa und die 28-jährige Sara aus Schweden verbindet einer: Sie lieben Bücher. Begeistert beschliesst die arbeitslose Sara ihre Seelenverwandte zu besuchen. Als sie jedoch in Broken Wheel ankommt, ist Amy tot. Und Sara plötzlich mutterseelenallein. Mitten in der Einöde. Doch Sara lässt sich nicht unterkriegen und eröffnet mit Amys Büchersammlung einen Laden. Und sie erfindet neue Kategorien, um den verschlafenen Ort für

Bücher zu begeistern: «Garantiert zuverlässiger Autor», «Kein überflüssiges Wort», «Für Feierabende im Bett». Ihre Empfehlungen sind so liebenswert wie die Einwohner selbst. Und allmählich beginnen die Menschen aus Broken Wheel tatsächlich zu lesen. Und Sara erkennt, dass es noch etwas anderes im Leben gibt ausser Büchern. ...

**Während den Herbstferien vom  
06.10.2014 – 19.10.2014 ist die  
Bibliothek jeweils am Samstag von  
09.30 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Das Bibliotheksteam

### Gemeindebibliothek Bachenbülach

Trotte, 1. Stock, Tel. 044 860 02 85

#### Öffnungszeiten

Dienstag: 15.30 – 18.00 Uhr  
Do/Fr: 18.00 – 20.00 Uhr  
Samstag: 09.30 – 12.00 Uhr

## Adventsfenster 2014

### Zweiter Aufruf

Die Tage werden kürzer, das Licht entschwindet, und unerwartet schnell sind sie da, die dunklen Dezemberabende.

Helfen Sie mit, diese mit besonderen Lichtern aufzuhellen! Machen auch Sie ein Adventsfenster und freuen Sie sich darauf, einen geselligen Abend mit bekannten und vielleicht auch ein paar unbekanntem Menschen zu verbringen.

Das beleuchtete Fenster sollte die Nummer des betreffenden Dezembertages aufweisen. Wie Sie es gestalten und ob Sie ihr Haus für Gäste öffnen wollen, steht Ihnen frei. Die Beleuchtung sollte von Ihrem Datum an bis zum 06. Januar jeweils von 17.00 bis 22.00 Uhr eingeschaltet sein.



Wir hoffen auf reges Interesse und viele Anmeldungen, möglichst bis 13. Oktober, damit wir im Novembermosaik einen vollständigen Adventskalender präsentieren können.

**Im Moment sind noch 18 Tage frei!**

Fam. W. Meister-Spörrli  
Sonnhaldenstrasse 13  
Telefon 044 860 63 06

### Impressum

#### Herausgeberin

Politische Gemeinde Bachenbülach

Redaktion Bachebüler Mosaik  
Schulhausstrasse 1  
8184 Bachenbülach  
Telefon 044 864 34 83  
mosaik@bachenbuelach.zh.ch  
Fotos: Reini Riedener und Zvg.

#### Redaktionsschluss Beiträge

jeweils am 15. des Vormonats

Annahmeschluss Inserate:  
jeweils am 10. des Vormonats

#### Insertionspreise

Alle Informationen finden Sie auf dem «Merkblatt für Inserate» auf unserer Homepage unter [www.bachenbuelach.ch](http://www.bachenbuelach.ch)  
Die Redaktion haftet nicht für den Inhalt der einzelnen Beiträge im Bachebüler Mosaik.

#### Layout | Druck | Annahmestelle für kommerzielle Inserate

Druckzentrum Bülach  
Schützenmattstrasse 18  
8180 Bülach  
Telefon 044 864 85 75  
info@druckzentrum-buelach.ch  
[www.druckzentrum-buelach.ch](http://www.druckzentrum-buelach.ch)

## Black Beauty Disco

### Black Beauty Disco goes floor!

Musik-Hits vo dä **Disco Chürzi Bachenbülach**, Jugendhuus Bülach, **Disco Club Babü**, Team Höri und Black Beauty Disco Bülach.

Am 20. Mai 1978 trat die Black Beauty Disco, erstmals im katholischen Kirchengemeindehaus Bülach auf. Am 23. Mai 2008 letztmals im GlassHouse Bülach.

Nun, 6 Jahre später ist es wieder einmal an der Zeit Party zu feiern. Wir freuen uns auf das alljährliche Wiedersehen mit all unseren Kolleginnen und Kollegen.

**Freitag, 24. Oktober @ floor club Kloten**

Türöffnung: **21.00 Uhr** ab 40 Jahren

Wie bekannt ist, schloss das GlassHouse Bülach im 2008 leider die Tore. Daher geht die Black Beauty Disco auswärts nach Kloten!

Weitere Infos unter: [www.black-beauty.ch](http://www.black-beauty.ch)



Koni Ritter (DJ Könnel)

## Verein Nachbarschaftshilfe Region Bülach

### Nachbarschaftshilfe Region Bülach aktuell

Seit Januar 2013 vermittelt Alexandra Erbarth, Koordinatorin der Nachbarschaftshilfe Region Bülach, zwischen Menschen, die eine nachbarschaftliche Hilfeleistung wünschen und Menschen, die sich dafür zur Verfügung stellen. Nebst dem Vermitteln gestaltet Alexandra Erbarth regelmässig Erfahrungsaustausche, informiert über Weiterbildungsangebote und wirbt in der Öffentlichkeit für die Nachbarschaftshilfe.

Über 50 gebende Freiwillige haben sich bis heute gemeldet und konnten für die verschiedensten Aufgaben eingesetzt werden. Es haben bisher rund 120 Vermittlungen stattgefunden. Dies veranlasste die Trägerschaft, das Stellenpensum der Koordinatorin auf 40 Stellenprozent zu erhöhen.

In der Presse wurde bereits über verschiedene Angebote von Dienstleistungen der Nachbarschaftshilfe Region Bülach berichtet. Nun sind zwei weitere Angebote dazu gekommen.

Das Projekt «Ordnung im Privatbüro», welches vom Gemeinnützigen Frauenverein Bülach initiiert worden ist, wird ab sofort durch die Nachbarschaftshilfe geführt. Das bedeutet, dass die vier bisherigen Freiwilligen weiterhin tätig sind, jedoch neu über die Koordinationsstelle der Nachbarschaftshilfe kontaktiert werden können.

Ebenfalls wird ab sofort der Babysitterdienst der Reformierten Kirche Bülach durch die Koordinatorin Alexandra Erbarth vermittelt. Dies bedeutet eine Zusammenarbeit mit

Jürg Spielmann, Pfarrer, der weiterhin für die Rekrutierung und Begleitung der Jugendlichen zuständig bleibt.

Die Vermittlung für diese zwei neuen und alle anderen Angebote macht die Koordinatorin der Nachbarschaftshilfe Region Bülach, Alexandra Erbarth, Tel. 079 795 72 03, [info@nachbarschaftshilfebuelach.ch](mailto:info@nachbarschaftshilfebuelach.ch), [www.nachbarschaftshilfebuelach.ch](http://www.nachbarschaftshilfebuelach.ch)

#### Kontakt

Verein Nachbarschaftshilfe Region Bülach  
Vroni Strasser, Präsidentin  
Kernstrasse 21, 8180 Bülach  
Tel. 044 865 63 23, [vstrasser@gmx.ch](mailto:vstrasser@gmx.ch)

# Spital Bülach

## Öffentliche Vortragsreihe

### Patientenverfügung – um sicher zu sein?

Für viele von uns ist es eine beängstigende Vorstellung, durch einen Unfall oder eine schwere Krankheit nicht mehr selbst entscheiden zu können. Mit einer Patientenverfügung sorgt man für solche Situationen vor, erleichtert dem Behandlungsteam im Spital schwierige Entscheide zu fällen und entlastet

Angehörige. Der Vortrag soll einen Überblick über mögliche Inhalte, Formvorschriften und ergänzende Informationen zum Thema Patientenverfügung geben.

Referent: Mirko Thiene, Oberarzt Medizin  
Datum: Dienstag, 21. Oktober 2014  
Zeit: 19.30 Uhr bis ca. 21.00 Uhr  
Wo: Zentrum Schluefweg,  
Schluefweg 10, 8302 Kloten

### Anmeldung:

Die Platzzahl ist beschränkt. Anmelden können Sie sich unter Tel. 044 863 22 11 oder Online. Der Eintritt ist frei.

## Mein Baby kommt bald zur Welt

### Informations-Abend

Hebammen, Pflegepersonen und Ärzte erklären Ihnen alles rund um die Geburt und das Wochenbett im Spital Bülach. Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen eine individuelle, natürliche und sichere Geburt zu ermöglichen. Im Anschluss können Sie ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

#### Nächstes Datum

Montag, 13. Oktober 2014  
Zeit: 19.30 bis ca. 21.00 Uhr  
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach

### Storchen-Kaffee

Die Hebammen und Wochenbett-Pflegepersonen heissen Sie herzlich willkommen zum Storchen-Kaffee. In ungezwungenem Rahmen bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen. Sie können ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

#### Nächste Daten

Samstag, 11./25. Oktober 2014  
Jeweils 15.00 bis ca. 16.00 Uhr  
Treffpunkt: Eingangshalle Spital Bülach.

Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

## Berufsinformation FaGe und HF

Wir informieren über die Berufe Fachfrau/ Fachmann Gesundheit und dipl. Pflegefachfrau/-mann HF und die praktische Ausbildung im Spital Bülach. Diese Veranstaltung richtet sich an Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen.

#### Nächstes Datum

Dienstag, 21. Oktober 2014  
Zeit: 17.00 – 18.30 Uhr  
Treffpunkt: Réception Spital Bülach

Es ist keine Anmeldung notwendig.

### Kontakt

#### Spital Bülach

Spitalstrasse 24, 8180 Bülach  
Tel. 044 863 22 11  
gebs@spital-buelach.ch  
www.spital-buelach.ch  
www.geburtshilfe.ch

# Büli spielt

**Samstag, 27. September**  
**12.00 – 18.00 Uhr**  
**im ref. Kirchgemeindehaus Bülach**



**Spielvergnügen für Gross und Klein**  
 ⇒ **Neue und bekannte Gesellschaftsspiele unkompliziert ausprobieren. Erklärung der Regeln inklusive!**

⇒ **Spiel und Spass mit Fahrzeugen und Grossspielen**  
 ⇒ **Spiele für Kindergarten und Schulen**

**Büli spielt**  
 wird unterstützt von:

**LABYRINTH**  
 SPIELFREIZEIT  
 Kasernenstrasse 1 • 8180 Bülach  
 044 862 19 66 • www.labyrinth-st.ch

**yvi's KIGA- Schul- Sport- & Therapiebedarf**  
 Seemattstrasse 5, 8180 Bülach  
 ww.yvis-toys.ch

**Spielwelle**  
 ...damit Bewegung ins Spiel kommt!

**Eintritt frei**  
**Festwirtschaft**



**Ludothek Bülach**  
 www.ludothek-buelach.ch

Willkommen bei der  
 Zürcher Kantonalbank  
 in Bülach.

[www.zkb.ch](http://www.zkb.ch)

Die nahe Bank  Zürcher Kantonalbank



**BLACK BEAUTY**  
**DISCO**  
 BÜLACH

**goes floor**  
 Freitag  
**24. Oktober 2014**  
 floor-club.ch Kloten

Zutritt: 21.00 ab 40 Jahren  
 DJ's: Claudio, Koni & Gino  
 black-beauty.ch



Das Redaktionsteam  
 wünscht Ihnen einen  
 schönen Herbst.



NETZWERK SCHWEIZ PRÄSENTIERT

# Life on Stage

MUSICALS & MESSAGE

**21. - 25. OKTOBER 2014**  
**BÜLACH**  
**STADTHALLE**

**DREI MENSCHEN, DIE GOTT SUCHTEN**  
**... UND IHN FANDEN**

WAHRE LEBENSGESCHICHTEN & BERÜHRENDE INPUTS VON GABRIEL HÄSLER



# Blutspendeaktion

Mit Ihrer Blutspende können wir Menschenleben retten!

Kommen Sie doch auch an unsere nächste Aktion.

**Donnerstag, 02. Oktober 2014, von 17.30 bis 20.30 Uhr  
in der Mehrzweckhalle Bachenbülach.**

Ein herzliches Willkommen allen Blutspendern.  
Jede Spende ist wichtig!

Besten Dank

Samariterverein Bachenbülach  
Stiftung Zürcher Blutspendedienst

